

# TURMBERG RUNDSCHAU

5. September 2013 | Nr. 36 | 67. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten



## Die AWO lädt ein zum Fest der Generationen!

Zum ersten Mal feiern das AWO Jugendzentrum und der AWO Ortsverein Weingarten ein gemeinsames Sommerfest. Neben **Schnitzel mit Kartoffelsalat, Wurstsalat, Pommes und Bratwurst** sowie **Kaffee und Kuchen** gibt es ein abwechslungsreiches Programm für Jedermann:

**Akkordeonspielring • Livemusik • Zeit für Geselligkeit  
Kinderbetreuung • Hüpfburg • Spielstraße • Kinderflohmarkt**

Jede Menge Spaß und Aktivitäten für Jung und Alt sind garantiert – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**AWO Ortsverein und AWO Jugendzentrum Weingarten  
Dörnigstraße 7-9 • [www.awo-ka-land.de](http://www.awo-ka-land.de)**

### Inhaltsverzeichnis:

Notrufe und Bereitschaftsdienste .....	2
Aktuelles aus Weingarten .....	3-7
Amtliche Bekanntmachungen .....	7-9
Informationen aus dem Rathaus .....	9-13
Kirchliche Nachrichten .....	14-16
Partnerschaftsnachrichten / Schulen.....	16-17

Ankündigungen .....	17-19
Parteien und Wählervereinigungen .....	19-20
Volkshochschule .....	24-25
Vereinsnachrichten .....	20-27
Sportnachrichten .....	27-29
Impressum .....	11
Rätsel .....	14
Anzeigenteil.....	30-32

## Notrufe

**Notruf/Polizei** ..... 110  
**Feuerwehr/Rettungsdienst** (europäische Notrufnummer) ..... 112

**ADAC-Notruf Karlsruhe** ..... 0721/816666  
 (täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)

**Polizeiposten Weingarten** ..... 2347

**Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt** ..... 0721/96718-0  
 (Überfall / Verkehrsunfall)

## Ärztliche Notfalldienste

**Rettungsleitstelle Karlsruhe** (Krankentransport) ..... 19222

**DRK-Leitstelle Blankenloch  
 und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende** ..... 19292

### Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten:  
 Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag  
 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

### Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang),  
 Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mitt-  
 woch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr;  
 sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.

### Notfallpraxis Blankenloch

Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

**Wochenenden:** von Freitag 19.00 Uhr bis Montag früh 6.00 Uhr.

### An Feiertagen mitten in der Woche,

vom Vorabend 20.00 Uhr bis Nachttag 6.00 Uhr früh

### Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefoni-  
 scher Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blanken-  
 loch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

## Apothekenbereitschaftsdienst

### Nacht- und Wochenenddienst

**von Samstag, 07.09.2013 bis Freitag, 13.09.2013**

**Samstag, 07.09.:** Barbara-Apotheke, Hauptstr. 50,  
 Neuthard, Tel. 07251/41143

**Sonntag, 08.09.:** Linco-Apotheke, Karlsruher Str. 76,  
 Linkenheim, Tel. 07247/9499599

**Montag, 09.09.:** Viktoria-Apotheke, Prinz-Wilhelm-Str. 1,  
 Bruchsal, Tel. 07251/82077

**Dienstag, 10.09.:** Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125,  
 Weingarten, Tel. 07244/704140

**Mittwoch, 11.09.:** St. Martin-Apotheke, Jöhlinger Str. 78,  
 Walzbachtal, Tel. 07203/304

**Donnerstag, 12.09.:** Stutensee-Apotheke, Hauptstr. 216 a,  
 Blankenloch, Tel. 07244/91670

**Freitag, 13.09.:** Central-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Bruchsal,  
 Tel. 07251/17480

### Mittwochnachmittag:

- Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten,  
 Tel. 07244/70770

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können  
 auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapotheker-  
 kammer Baden-Württemberg [www.lah-bw.de/](http://www.lah-bw.de/) abgerufen werden

## Zahnärztlicher Notfalldienst

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

Bitte **UNBEDINGT** vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von  
 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fäl-  
 len auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

**07.09. 08.00 Uhr - 09.09. 08.00 Uhr**

Roswitha Menzke, Bahnhofstr. 190, Zaisenhausen,  
 Tel. 07258/924496

## Tierärztlicher Notfalldienst

**Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen  
 für Karlsruhe und Umgebung:**

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

## Soziale Dienste

### Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.,

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wund-  
 beratung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen  
 und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

**Pflegeberatung und -organisation**, Tel. 07244-94111

**Pflegeüberleitung Krankenhaus**, Tel. 016096652010

**Pflegenotruf (24 Stunden)**, Tel. 01727210078

### Sozialpsychiatrischer Dienst,

### Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Dipl. Sozialpädagogin (FH)  
 und Frau Ernst, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Bürozeiten: mon-  
 tags und mittwochs von 9.00 -12.00 Uhr

**Kontaktcafé „Wunderbar“** für Menschen mit psychischer  
 Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

**APL-Pflegeservice**, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

**SenioAKTIV mobile Pflege GmbH**, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kosten-  
 lose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt  
 oder Herr Rebholz

**Telefonseelsorge**, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

### AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Kran-  
 kenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente  
 Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen  
 auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szcska,  
 mobil: 0162/2511212,

**Krankentransporte Knoll**, Tel. 07244/6098989

### DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den

**Landkreis Karlsruhe**, Badischer Landesverband gegen  
 Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel.  
 07251/301285, Fax 07251/301363 Öffnungszeiten: Montag 10.00  
 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00  
 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Offene Sprech-  
 stunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und Donners-  
 tag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

**Hospiz Arista**, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfra-  
 gen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax  
 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im  
 Internet: [www.hospiz-arista.de](http://www.hospiz-arista.de)

### Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder

bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7,  
 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

## Störungen

**Strom:** 0800/3629477

**Gas:** 0180/2056229

**Kabelfernsehnetz rund um die Uhr:** 0180/6888150

**Wassermeister:** 0171/7732181 - nur in Notfällen!

**Bauhofleiter:** 0171/3011416 - nur in Notfällen!



### Training macht Abc-Schützen fit für den Schulweg



Für viele Weingartener Kinder beginnt bald ein neuer Lebensabschnitt - die Schulzeit.

Das bedeutet für sie auch die aktive und regelmäßige Teilnahme am Straßenverkehr. Meist

sind Schulanfänger den schwierigen Situationen im Verkehr noch nicht gewachsen. Es wird daher empfohlen, dass Abc-Schützen ihren Schulweg möglichst zu Fuß zurücklegen und mit den Eltern vorab trainieren. Das Fahrrad ist erst nach einer schulischen Radfahrausbildung eine Alternative.

Wer sein Kind regelmäßig mit dem Auto zur Schule bringt, tut ihm nichts Gutes, da

so das selbstständige Verhalten im Straßenverkehr erst später erlernt wird.

### Folgende Tipps helfen Kindern, sicherer in die Schule zu kommen:

- Den Schulweg möglichst frühzeitig und unter realen Bedingungen, also zu normalen Schulwegzeiten, üben. Wochenenden sind dafür ungeeignet.
- Gefahrenstellen auf dem Weg ausführlich besprechen.
- Lieber einen etwas längeren Weg in Kauf nehmen, wenn Gefahrenstellen dadurch vermieden werden können. Entscheidend ist, dass Kinder selten Fahrbahnen überqueren müssen, dass sie die Straßenseite bei Ampeln oder Zebrastreifen wechseln können und dass Gehwege in ausreichender Breite vorhanden sind.
- Sicherheit durch Sichtbarkeit! Helle Kleidung und reflektierendes Material helfen dabei.
- Nicht ständig ermahnen, lieber öfter loben. Keine unnötige Angst vor möglichen

Gefahren machen. Die Kinder anfangs unbedingt begleiten, später ihr Verhalten unbemerkt kontrollieren.

• Rollentausch: Kinder bringen die Eltern zur Schule und erklären selbst die Gefahrenstellen.

Die meisten Unfälle passieren beim Überqueren der Fahrbahn. Zum einen fehlt den Erstklässlern aufgrund ihrer geringen Körpergröße der nötige Überblick, zum anderen werden sie von den anderen Verkehrsteilnehmern leicht übersehen. Und: Kinder unter zehn Jahren können oftmals noch nicht rechts und links unterscheiden. Darüber hinaus benötigen Schulanfänger deutlich mehr Zeit als Erwachsene, um in schwierigen Situationen richtig reagieren zu können.

**Wir appellieren daher an alle Kraftfahrer, besonders in der Umgebung von Schulen und Schulbus-Haltestellen, sehr vorsichtig zu fahren und stets bremsbereit zu sein.**

## Wandern und genießen - Der 25. Weinwandertag

Seit mittlerweile zweieinhalb Jahrzehnten hat sich das Konzept des „Weinwandertags“ bewährt und weit in der Region beliebt gemacht. Zwei Touren stehen zur Auswahl, natürlich mit mehreren Startzeiten. Die „lange“ Tour führt über beide Weinanbaugebiete, „Katzenberg“ und „Kirchberg“ und misst etwa sieben Kilometer, die kurze geht nur zu einem von beiden und misst rund vier Kilometer. Das Prinzip ist bei allen gleich: Wandern, Wissenswertes über Weinbau und Reben erfahren, und unterwegs Wein probieren. Nur dass die „kurze“ Tour nur zwei Probierstände ansteuert. Auf dem Rathausplatz standen die Winzer beisammen und fachsimpelten.

„Ich habe den Refraktometer dabei“ sagte Andreas Reichert. „Brauchen wir den?“ fragte Hugo Hauswirth.

„Letztes Jahr haben wir um diese Zeit schon gelesen, dieses Jahr sind die Trauben noch gut vier Wochen zurück.“ - „Da zeigt der Refraktometer noch nicht viel an“, warf Gerhard Holzmüller ein. Seit Jahr und Tag führt er seine Gruppen auf der langen Tour. Vom Schulhof aus folgte ihm eine große Gruppe über eine lange Treppe zum Fuß des Eisbergs. Viele hatten sich schon mit einem Probiergläschen bewaffnet, in freudiger Erwartung der Köstlichkeiten. Aber da Weinberge naturgemäß in der Höhe liegen, hatte der liebe Gott vor die Belohnung den Schweiß gesetzt. „Wir werden jetzt ein paar steile Anstiege haben“, sagte Holzmüller, „da müsst Ihr halt durch“. Er hatte nicht zuviel versprochen. Über den nicht enden wollen den Anstieg des Eisbergwegs überwand den Wanderer etliche Höhenmeter. Immer

wieder ging der Blick ins Tal und in die Ferne. „Es ist diesig und das bedeutet, dass es morgen schönes Wetter gibt“ wusste einer. Ein anderer bestätigte, es sei schon fast eine Bauernregel, dass bei klarer Sicht zu den Pfälzer Bergen Regen bevorstehe. Unterwegs erklärte der Winzer, man befinde sich auf dem Petersberg. Dieser sei nach dem Apostel Petrus benannt und dieser sei der Schutzpatron des Klosters Weißenburgs, dessen Mönche Weingarten bekanntlich gegründet haben. Der Petersberg sei eine extreme Steillage und das bedeute Handarbeit. „Das ist das Problem“, sagte er und wies kurz auf die Problematik der stillgelegten Weinberge hin, die im Weiteren noch zu sehen sein sollten. Für die Älteren zu schwer, für die Jüngeren zu zeitaufwendig. Das sei auch

mit ein Grund, dass die Mitgliederzahl der Genossenschaft in den letzten Jahren zurückgegangen sei. Die Anbaufläche betrage noch 113 Hektar, davon seien 42 Hektar auf Weingartener Gemarkung, die übrigen stammen aus den angeschlossenen Gemeinden. Dann war der erste Stand erreicht. Roséweine waren hier zu verkosten, aus der Spätburgundertraube gewonnen und in verschiedenen Ausbaustufen, trocken, halbtrocken oder als Secco. „Jetzt gehen wir einen fast ebenen Weg zum Löwental“, versprach Holzmüller den Wanderern, „da können Sie sich unterwegs gut erholen“. Am Ende winkten Spätburgunder und Schwarzriesling. Letzterer ein körperreicher und sehr fruchtiger Wein. Hervorragend zum Probieren aber nichts gegen Durst. Dafür gab es auch Wasser.



An den schönsten Punkten der Weinberge warten die Probierstände auf die Wanderer. Auf der „Schönen Aussicht“ war köstlicher Rosé zu kosten.

## Musik und Wein auf dem Rathausplatz



Die Bürgerkapelle Schlanders gab ein begeisterndes Konzert

Keine schlechte Idee des Musikvereins, den Wein-Wandertag bereits am Abend vorher mit einem Blasmusikkonzert vom Feinsten zu beginnen. „Musik und Wein“: Nun kam zu den Gaumenfreuden auch noch ein Ohrenschaus dazu! Besonders gelungen war dieser Auftakt durch das Gastkonzert der Bürgerkapelle Schlanders aus Südtirol. So erfüllten die beiden Blasorchester aus Baden und Südtirol den Rathausplatz mit einem funkelnden Reigen von klingenden Kostbarkeiten, passend zu den funkelnden Genüssen in den Gläsern der Gäste. „Viva bella musica“ rief der Vorsitzende des Weingartner Musikvereins, Wolfgang Heid.

„Wenn Freundschaft dadurch stellt sich ein, es ist so schön, ein Musikant zu sein!“ Dirigent Daniel Polenz hatte ein sehr schönes Programm zusammengestellt, in dem sich schwungvolle Melodien mit sanften Tönen ergänzten. Es waren mehrere bekannte Titel darunter und endete mit dem „Deutschmeister-Regimentsmarsch“, dessen Rhythmus fast zwin-

gend zum Mitklatschen einlud. Die Stimmung war bestens, als der Musikverein den Platz auf der Bühne an die Kapelle aus Schlanders übergab. Er freue sich sehr, nach sieben Jahren wieder hier zu sein, erwiderte Dieter Pinggera, Bürgermeister von Schlanders und selbst Musiker an der Flöte, der auch die Moderation übernahm. Er spiele schon seit über 30 Jahren in diesem Orchester und habe Weingarten schon kennengelernt, als der Dorf-

bach noch offen war und es noch keinen Rathausplatz gab. „Herzlich willkommen“ sagte auch Bürgermeister Eric Bänziger. Dirigent Georg Horrer, ein ehrgeiziger und anspruchsvoller Mann, zeigte einen Querschnitt eines hervorragenden Repertoires. Der humoristische Marsch „Jetzt geht's los“ von Franz Léhar eröffnete den Abend, gefolgt von dem Titel „Vilja“ desselben Komponisten. Unglaublich sanft und gefühlvoll intonierte das große Orchester diese romantische slawische Melodie vom „Waldmägdelein“. Czardas, Polka, strahlende Märsche, spanische Tänze mit Castagnetten und Melodien aus Böhmen erfreuten das Publikum zwei Stunden lang und gaben Zeugnis von der hohen Spielkunst und dem freudigen Engagement der Musiker. Horrer meinte stolz, dass sich das über 200 Jahre alte Orchester Schlanders in der fast 60jährigen Zeit ihrer Freundschaft gut weiterentwickelt habe. Es sei nicht mehr „Weingartens kleiner Bruder“, sondern mit einer fast 80 Köpfe zählenden Musikerschar spielten

sie jetzt auf Augenhöhe. Der Beifall bestätigte seine Worte. Richard Felleisen sei es damals gewesen, der 1954 die ersten Kontakte nach Schlanders geknüpft habe, berichtete der Weingartner Trompeter Siegfried Lepp. Meist zum Winzerfest seien die Tiroler nach Weingarten gekommen, aber vor allem durch die privaten Unterkünfte und viele inoffizielle Besuche seien im Lauf der Jahre viele Freundschaften entstanden. Wolfgang Heid ergänzte, die Bürgerkapelle habe in 2006 zum 50. Jubiläum der Partnerschaft das erste Konzert auf dem Rathausplatz gegeben und damit war in Weingarten die Idee der Sommerkonzerte geboren.



Die Weinhoheiten begrüßen den Bürgermeister von Schlanders, Dieter Pinggera

## Gemeinschaftsschule vor dem Start

Im Schulgebäude sind die Bauarbeiten mit Hochdruck im Gange. Gipser, Schreiner, Bodenleger, Maler und Elektriker arbeiten Hand in Hand. Die Möbel müssen noch montiert werden. Das neue Schuljahr steht vor der Tür und damit wird die Turmbergschule Gemeinschaftsschule und das erfordert einiges an Änderungen. 42 Kinder aus verschiedenen Grundschulen aus der näheren Umgebung werden hier das fünfte Schuljahr beginnen, berichtet Rektorin Karin Sebold. Die Schüler kommen aus Durlach, aus Hohenwettersbach, aus Ubstadt, aus Staffort, um nur einige zu nennen. 42 Schüler bedeuten zwei Klassen, also braucht man zwei Lernatelliers.

Aber nicht nur räumlich verändert sich die Schule, auch inhaltlich gibt es viel vorzubereiten. Gemeinsam brüten die Rektorin und Konrektor Jürgen Holderer über den internen Änderungen. Seit 24 Stunden läuft der Computer und errechnet

die neuen Stundenpläne. „Wir haben eine neue Schulart, einen neuen Bildungsplan, das wirkt sich auf die Fächerkombination und die Stundenaufteilung aus“, lautet die Erklärung. Mehrere neue Kolleginnen und Kollegen werden erwartet, darunter ein Realschullehrer und ein Gymnasiallehrer. Die Fächerverbünde sind teilweise anders, so gibt es den Fächerverbund „Naturwissenschaftliches Arbeiten“ (NWA) oder „Erdkunde, Wirtschaftslehre und Gemeinschaftskunde“ (EWG).

Die Hauptaufgabe der Kollegen wird zunächst sein, sich im Team abzusprechen, sagt Karin Sebold, denn in jeder Klasse der Gemeinschaftsschule werden mehrere Kollegen mit verschiedenen Schwerpunkten unterrichten, meist zwei oder drei sogar gleichzeitig. „In einer Flüsteratmosphäre geht das gut“, ergänzt Jürgen Holderer. Mit zunehmender Individualisierung des Lernens fungieren die Lehrer als „Lerncoaches“, die klei-

nere Gruppen betreuen und den Kindern „Lernjobs“ auf unterschiedlichen Niveaustufen anbieten. Zu Beginn einer Unterrichtseinheit steht ein „Input“, in der der Lehrer den neuen Stoff vorstellt, danach geht es alsbald ans selbständige Erarbeiten. Regalfächer werden eingebaut, damit jedes Kind einen eignen Platz hat, um beispielsweise das Lerntagebuch abzu-legen. Neue Medien werden zum Einsatz kommen, beispielsweise iPads oder MP3-Player, um im Englischunterricht Texte zu hören. Aber nicht nur: Jeder Schüler bekommt am Schuljahresanfang einen klassischen „Materialkoffer“ mit Stiften, Block, Schere, Kleber und Lineal, den die Schule stellt und der auch in der Schule bleibt. „Es wird für uns alle sehr spannend“, sagt Jürgen Holderer, „aber wir sind hoch motiviert und freuen uns sehr auf diese Arbeit. Wir freuen uns auch auf die neuen jungen Lehrkräfte, die sich total für diese Schulart begeistern“.



## Europameistertitel der Paso Finos geht in den Sallenbusch in Weingarten



Der Sallenbusch in Weingarten ist für seine zahlreichen Pferde bekannt. Dass aber unter all den Ställen ein Europameister weilt, das hat bisher kaum einer erfahren. Am 3.08.2013 holte Petra Schöner vom Quellberghof mit dem Paso-Fino Wallach ihres Mannes in Schutterwald den begehrten Titel. Die Europameisterschaft wurde auf der

Anlage des Reitvereins Schutterwald durchgeführt. Es war ein gut durchdachtes und organisiertes Turnier mit vielen schönen und sehr guten Pferden, wie Petra Schöner berichtet. Die Starter kamen aus der Schweiz, Österreich, England, Irland und aus Deutschland angereist und die Trainerin und Pferdewirtschaftsmeisterin merkte sehr schnell: Es gibt sehr gute Paso Finos in Europa!

„Dass mein Mann und ich so erfolgreich abschneiden würden, damit hatten wir nicht gerechnet“, so Petra Schöner. Besonders freute

sie sich, dass sie mit deutlichem Vorsprung den Europameistertitel in der Dressur-Kür gewinnen konnte. Ihr Mann, der Sportwissenschaftler Harald Schöner, erreichte einen sehr guten 4. Platz in der Pleasure Prüfung, einen 6. Platz in der Horsemanship Prüfung. In der Abendveranstaltung gewann er außerdem bei den Fun-Prüfungen das Largo-Race (Rennt-

ölt) und einen souveränen 2. Platz in der Viertaktprüfung - wo die Richter aus USA und Deutschland in einem halbstündigen Stechen den Gewinner suchten. „Das ganze Turnier hatte so viel Flair und machte auch offensichtlich den Zuschauern großen Spaß, die bis um 22.30 Uhr den Fun-Prüfungen jubelnd zuschauten“, freut sich Petra Schöner. „Mein Mann und ich führen unseren Betrieb, den Quellberghof, als liebevollen Familienbetrieb, in dem auch unsere zwei kleinen Kinder eine große Rolle spielen. Die erfolgreiche Teilnahme an einem Turnier ist nicht unser primäres Ziel, ist aber nicht zuletzt zur Kontrolle und unabhängigen Bewertung unserer Arbeit mit den Pferden notwendig.“ Das Erfolgspferd der Schöners, der in Deutschlang gezogene Wallach Dorito ist mittlerweile 12 Jahre alt und seit 7 Jahren im Besitz der Familie. Es habe lange gedauert und viel Geduld gefordert, bis er so weit war wie er jetzt ist, erinnert sich Familie Schöner. „Wir haben auf unterschiedliche Weise mit ihm gearbeitet, sodass wir nun ein vielseitiges Spitzenpferd haben, wie wir in Schutterwald unter Beweis stellen konnten.“

## Harald Schumacher feiert 25-jähriges Jubiläum im öffentlichen Dienst

Sein 25-jähriges Jubiläum im öffentlichen Dienst feierte in diesen Tagen Harald Schumacher. Der heute 55-Jährige wurde, nach einer 2-jährigen Dienstzeit als Zeitsoldat, im März 1990 als Klärwärter beim Abwasserverband „Am Walzbach“ eingestellt. Der gelernte Heizungs- und Lüftungsbauer eignete sich durch verschiedene Lehrgänge in schnellster Zeit die Fachkenntnisse zum Führen eines Klärwerkes an und ist seitdem für den reibungslosen Betrieb der Anlage zuständig. Harald Schumacher kennt sich bestens aus, wenn es um die Anlagen zur Abwasserreinigung und ihren ordnungsgemäßen Betrieb geht. Zum Dienst gehört auch die Rufbereitschaft nicht nur in der Woche, sondern auch an den Wochenenden.

In einer kleinen Feierstunde würdigte Bürgermeister und Vorsitzender des Abwasserverbandes „Am Walzbach“ Eric Bänziger die ausgezeichnete Arbeit des Beschäftigten und dankte ihm für sein langjähriges Engagement. Im Beisein von Norbert Bittner, dem kaufmännischen Werksleiter des Abwasserverbandes überreichte er Herrn Schumacher eine Dankesurkunde verbunden mit einem Weinpräsent und den besten Wünschen für die Zukunft.



Bürgermeister Eric Bänziger (links) gratuliert Klärwärter Harald Schumacher zum 25-jährigen Dienstjubiläum und überreicht eine Urkunde

## Richtigstellung

### Fehler im Bericht „Neue Duschen für die Jugend“ KW 35

Richtig heißt es: Von den Gesamtkosten für Umbau und Sanierung des Clubhauses der

Fußballvereinigung von 350 000 Euro gibt der Badische Sportbund einen Zuschuss von 63 000

Euro, die Gemeinde Weingarten übernimmt 50000 Euro und den Rest trägt der Verein selbst.



## „Dieses Haus, der Nachwelt fast verloren, wurde durch Meisterhand wieder geboren“

Das Walk'sche Haus wird 30 – Jubiläumsmenü am 15. September um 19 Uhr



Das Schmuckkästchen am Marktplatz

Drei Jahrzehnte sind vergangen, seit der Holzbauunternehmer Günter Trautwein das historische Walk'sche Haus übernommen und vor dem endgültigen Verfall gerettet hat. Höchste Handwerkskunst hat das Fachwerkhaus, das der Zimmermann Hansjörg Schneider Anfang des 18. Jahrhunderts auf uralten Grundmauern errichtet hat, in einer über vier Jahre dauernden Renovierung in ein Schmuckkästchen verwandelt. Seine dominierende Lage in der Ortsmitte am offenen Bach verleiht dem Ortsbild ein einzigartiges Flair. Aus der ehemaligen Wohn- und Arbeitsstätte des Kaufmanns Christian Walk ist ein Nobelrestaurant geworden, das sich in der ganzen Region einen Namen gemacht hat.

Stolz blickt das Restaurant nun auf eine 30jährige Geschichte zurück, die mit Fug und Recht als Erfolgsstory bezeichnet werden kann. Robert Weber, Bernd Werner, Michael Groß schwangen hier das Zepter und seit 2010 ist der junge, kreative Jörg Lawerenz Küchenchef. In 2011 hat er den

begehrten Michelin-Stern zurückgeholt. Mit seiner Linie der leichten, klaren und modernen Küche unter Bevorzugung regionaler Produkte, setzt Lawerenz einen Akzent in Richtung „Wohlfühlklasse“, was mit den Wünschen der Chefin des Hauses korrespondiert. Kristina Trautwein wünscht sich gerade dieses Ambiente von Aufgeschlossenheit und lockerer Gepflegtheit, in das die Gäste einfach gern kommen. „Essen und Trinken werden als gemeinschaftliche und sinnstiftende Faktoren neu entdeckt und wollen von den Gästen gelebt werden“, sagte sie an anderer Stelle. Dementsprechend ist sie bestrebt, ihr Haus zu öffnen und aus einer „Flüsteratmosphäre“ eine „Wohlfühlatmosphäre“ zu schaffen. Sie erreicht das mit einem facettenreichen Angebot an Veranstaltungen, die ein jahreszeitlich wechselndes Programm bilden und den Gästen neben exquisiten Speisen auch ausgesuchte Unterhaltung bieten. Vom Kochkurs bis zur Küchenparty, vom Jazzbrunch bis zur Weihnachtsgala ist für

jeden Anlass und jeden Geschmack etwas Passendes zu finden.

Ein super Event ist der 30. Geburtstag des Hauses.

Am 15. September um 19 Uhr laden die Chefin und der Küchenchef zu einem Jubiläums-Gala-Menü ein. Die Mitwirkung der beiden Ehemaligen Bernd Werner und Michael Groß als Gastköche ergibt einen besonderen Pfiff.

Michael Groß kreiert Thunfisch, als Tatar oder gegrillt, dazu Gurke/Sake/Kaviar.

Bernd Werner serviert einen Atlantik-Steinbutt und Trüffel, dazu jungen Lauch, Nusskrustini und Kohlrabischaum.

Das Team des Walk'schen Hauses zaubert Champagnercremesorbet und Granitée, am Tisch aufgegossen mit Champagner von Michel Arnould, pochirtes Kalbsfilet und würziges Cassoulet und zum Dessert Himbeere mit Kerbel und Mandel.

Dazu präsentiert Winzer Salwey aus Oberrotweil seine Spitzengewächse.



Der Küchenchef Jörg Lawerenz

## Modellieren mit Ton



Modellieren mit Ton ist seit vielen Jahren fester Bestandteil im Weingartener Ferienspaßangebot. An 3 Tagen hintereinander können Kinder ab 6 Jahren ihre Ideen verwirklichen. Am ersten Tag geht es darum, ein Gefühl für das Material zu bekommen und anhand einzelner Arbeitsschritte die Grundtechniken zu erlernen. An den anderen beiden Tagen können dann darauf aufbauend viele Ideen schon sehr selbständig umgesetzt werden.

Zum Teil entsteht Geschirr wie Schälchen, Tassen und Teller, die nach dem Glasurbrand spülmaschinenfest sind. Oder die Kinder formen Tiere wie Katzen, Schweinchen, Elefanten, usw. die sehr individuell sind und sich wirklich sehen lassen können.

Im September können die Kinder nach dem Schrühbrand ein weiteres Mal in die Werkstatt kommen, um ihre Werkstücke zu glasieren. Nach einem weiteren Brennvorgang, dem Glasurbrand, kann dann schließlich alles abgeholt werden.

## Wasserrohrbruch unter der Durlacher Straße

Eine komplizierte Baustelle auf der Durlacher Straße in Höhe Haus Nr. 74 hat letzten Donnerstag den Verkehr behindert. Ein Wasserrohrbruch war die Ursache, dass die Straße - Richtung Karlsruhe gesehen - auf der rechten Seite aufgegraben werden musste, obwohl sich der betroffene Hauswasseranschluss auf der gegenüberliegenden Seite befand. „Die Hauswasserleitung liegt in 2,60 Meter Tiefe“ erklärte der stellvertretende Bauamtsleiter Udo Schneidewind vor Ort. Die Leitung müsse erneuert werden, ergänzte Wassermeister Axel Langendörfer, der den Rohrbruch auf seinem Rechner in der Carix-Anlage erkannt hatte, aber oben drüber verlaufen zwei Abwasserleitungen mit 80 und 150 Zentimeter Durchmesser sowie eine Gasleitung. Aufgrund dieser kom-

plizierten Situation müsse auch der Bagger sehr vorsichtig arbeiten und die Gasleitung in Handarbeit freigelegt werden. Erst wenn das geschehen und damit sichergestellt sei, dass sie gut sichtbar und nicht gefährdet sei, könne eine Firma eine Horizontalbohrung zur anderen Straßenseite vornehmen und die neue Leitung „durchschießen“. Ohne diese Horizontalbohrung müsste die Durlacher Straße auf ganzer Breite geöffnet werden, was eine Vollsperrung und damit eine überörtliche Umleitung zur Konsequenz hätte. Durch die momentane Baustelle auf der A5 zwischen Bruchsal und Karlsruhe fließt viel Verkehr über die Bundesstraße 3, eine überörtliche Umleitung würde den Verkehr weiter behindern. Aus diesem Grund wäre eine Vollsperrung nur

schwer realisierbar gewesen, die Horizontalbohrung für alle Seiten die beste Lösung. Die Bundesstraße wurde während der Bauzeit an der Baustelle lediglich eingengt und der Verkehr mit einer Baustellenampel geregelt. Die Ampel an der Kreuzung Ringstraße wurde seitens der Straßenverkehrsbehörde abgeschaltet.



## Aus dem Gemeinderat

### Aus dem Ausschuss für Umwelt und Technik am 26.08.2013

#### Vergabe von Lüftungsarbeiten im Kiga Forlenweg

Der Gemeinderat weilt noch im Urlaub, darum vergab der Ausschuss für Umwelt und Technik aufgrund der Lieferzeiten des Materials die Lüftungsarbeiten am Kindergarten Forlenweg. Den Zuschlag erhielt der günstigste Bieter, eine Stutenseer Firma, zum Preis von rund 51.000 Euro. Der Kostenansatz habe bei 64.000 Euro gelegen, berichtete Bürgermeister Bänziger. Insgesamt betrage die Abweichung zwischen Planansatz und bisheriger Kosten nur 1 %, was eine sehr genaue Kalkulation bedeute. Ausgeschrieben waren dezentrale Lüftungsaggregate zum Be- und Entlüften der intensiv genutzten Gruppenräume. Alle vier Weingartener Firmen hatten aus Kapazitätsgründen kein Angebot abgegeben. Auf Nachfrage von Hans-Martin Flinspach, ob nicht Lüften über die Fenster möglich sei, erklärte der stellvertretende Bauamtsleiter Udo Schneidewind, es sei Standard an Schulen und Kindergärten, aus energetischen Gründen in den Wintermonaten nur über eine Lüftungsanlage zu belüften. Über die Fenster zu lüften, sei nur in den Sommermonaten möglich.

#### Keine Zustimmung zu großflächiger Werbetafel

Den Bauantrag einer auswärtigen Firma auf Errichtung einer doppelseitigen Großflächenwerbetafel zum Zweck wechselnder Plakat-

werbung hat der AUT einstimmig abgelehnt. Die knapp vier Meter breite und knapp drei Meter hohe Tafel sollte in der Ringstraße bei der Danziger Straße freistehend quer zur Straße angebracht werden. Bürgermeister Eric Bänziger sah dadurch „das Ortsbild verunstaltet“ und das Gremium folgte ihm in dieser Ansicht.

#### Werbeanlage an Firma Geggus genehmigt

Keine Bedenken hatte das Gremium dagegen, dem Bauantrag auf Anbringung einer Werbeanlage einer Weingartener Firma zuzustimmen. Die Firma Geggus E-M-S errichtet zurzeit eine neue Lagerhalle auf ihrem Grundstück und der Schriftzug mit Logo soll in den Maßen 6,50 auf 1,20 Meter am Gebäude angebracht werden.

#### Befreiungsantrag Ricarda-Huch-Str. 11 genehmigt

Ein Befreiungsantrag der maximalen Wandhöhe um 55 Zentimeter und der maximalen Firsthöhe um 25 Zentimeter für ein privates Bauvorhaben im Bruch östlich löste bei den Mitgliedern des AUT fast eine Grundsatzdiskussion aus. „Wenn der Nächste noch einmal 20 Zentimeter mehr will, wo führt das dann hin?“ fragte Fritz Küntzle (CDU). „Wir haben schon Befreiungen erteilt, aber neue wollen wir nicht mehr“ sagte Hans-Martin Flinspach (WBB). „In Bezug auf die Firsthöhe machen wir neue

Fässer auf“. Erich Höllmüller (SPD) meinte, gerade weil schon viele Ausnahmen bewilligt wurden, könne man „nicht jetzt neue Maßstäbe anlegen“. Klaus Holzmüller (FDP) erklärte, es müssten Entwicklungen berücksichtigt werden. Heute werde „anders gebaut als noch vor 20 Jahren“. Was heute „beispielsweise an Isolier- und Dämmschichten aufgebracht wird“, bestätigte auch Bürgermeister Bänziger, „erfordert ganz andere Wandstärken“. Es sei nachvollziehbar, dass das nicht auf Kosten des Innenraums gehe: „Wir stehen auf der Seite des Bürgers“. Eine „maßvolle Weiterentwicklung“ müsse man akzeptieren. Bei Enthaltung von Hans-Martin Flinspach erfolgte die Zustimmung einstimmig.

#### Bauantrag Silcherstr. 10 genehmigt

Der Bauantrag auf Errichtung eines Einfamilienwohnhauses in der Silcherstraße 10 löste keinerlei Einwendungen aus, denn „alle Festsetzungen des künftigen Bebauungsplans wurden eingehalten“. Die Zustimmung erfolgte einstimmig.

#### Bauantrag Bahnhofstr. 122 zurückgestellt

Der Bauantrag auf Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses in der zweiten Reihe in der Bahnhofstraße wurde vom AUT einstimmig zurückgestellt, nachdem der Gemeinderat in einer Sondersitzung die Aufstellung des Bebauungsplans „58 - Bahnhof-, Schiller-, Höhefeldstraße“ beschlossen hatte.

## Amtliche Bekanntmachungen

## Diese Woche in Weingarten

Ausstellung „Figuren im Raum - Malerei und Zeichnungen“ der Künstlerin Gina Plunder im Rathaus  
Mo. bis Do. von 7.30 - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr  
08.09.: SPD / Sommerfest / AWO-Gelände



# Wahlbekanntmachung

1. **Am 22. September 2013 findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.**
2. **Die Gemeinde ist in folgende 9 Wahlbezirke eingeteilt:**

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums
1	Ortsteil südlich der Jöhlinger Straße und östlich Markt- platz / Durlacher Straße	Rathaus, Bürgerbüro, Marktplatz 2
2	Ortsteil südlich Im Brügel sowie zwischen Kanalstraße und Durlacher Straße	Kath. Kindergarten, Kanalstraße 65
3	Ortsteil südlich der Goethestraße sowie zwischen Bahn- linie und Kanalstraße	Kath. Kindergarten, Kanalstraße 65
4	Ortsteil zwischen der Bahnhofstraße und Goethestraße sowie Kanalstraße und Bahnlinie	Kath. Kindergarten, Wiesenstr. 43
5	Ortsteil zwischen der Bahnhofstraße und Burg-, Silcher- straße sowie Paulusstraße und Bahnlinie /	Ev. Kindergarten, Höhefeldstraße 18
6	Ortsteil nördlich der Burg- bzw. Silcherstraße und zwi- schen Bruchsaler Straße und Neue Bahnhofstraße	Ev. Kindergarten, Höhefeldstraße 18
7	Ortsmitte zwischen Kanal- / Paulusstraße und Bruch- saler / Durlacher Straße sowie Burgstraße u. Im Brügel	Turmbergschule, Zimmer 117, Marktplatz 8
8	Ortsteil nördlich der Jöhlinger Straße und östlich der Bruchsaler Straße einschl. Sallenbusch und Sohl	Turmbergschule, Zimmer 118, Marktplatz 8
9	Waldbrücke	Ev. Kindergarten, Forlenweg 2

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 21. August 2013 bis

1. September 2013 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,



dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
  - a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
  - b) durch **Briefwahl**

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindeverwaltung einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Weingarten, 5. September 2013

gez.

Eric Bänziger  
Bürgermeister

## Informationen aus dem Rathaus

### Neubürger-Ortsführung am 26. September 2013

#### Aufruf zur Teilnahme

Für Sie als Neubürger von Weingarten wird am 26. September 2013 um 17:00 Uhr eine Erkundungstour durch den Ort angeboten.

Bürgermeister Eric Bänziger freut sich, die neuen „Wengerder“ bei dieser besonderen Erkundungstour persönlich kennen zu lernen und Sie in Weingarten willkommen zu heißen.

Klaus Geggus, vom Bürger- und Heimatverein, wird durch den Ort führen, vorbei an geschichtsträchtigen Gebäuden, über die Marktbrücke, durch die Gassen unseres schönen Weindorfes. Dabei werden geschichtsprägende Ereignisse aufgegriffen und so manche Anekdote erzählt.

Im Anschluss kehren wir zu einer kleinen Weinprobe in die Winzergenossenschaft Weingarten ein.

Bei Interesse an dieser Erkundungstour mit Genuss zusammen mit Bürgermeister Eric Bänziger, melden Sie sich bitte bis zum 20. September 2013 unter Telefon 07244-702014 an.

Eine Anmeldung ist für die Planungen unbedingt erforderlich.



**STÄDTEBAU-  
FÖRDERUNG**

von Bund, Ländern und  
Gemeinden



Energie- und Klimaschutz-Konzept  
Kreis Karlsruhe

## Sanierungsgebiet „Ortskern“

Herzliche Einladung der Gemeindeverwaltung zur

**Informationsveranstaltung am 17.09.2013, 19:00 Uhr  
in der Walzbachhalle.**

Informationsschwerpunkte:

- Förderwege und Sanierungsrichtlinien
- Möglichkeiten der Energieberatung/ Umwelt und EnergieAgentur
  - Ergebnisse der Quartiersbefragung
  - Gelungene Beispiele aus dem Quartier
- Präsentation der Gewerbetreibenden zu ihrem Leistungsspektrum

*Nehmen Sie das Angebot wahr und gestalten Sie aktiv mit uns ihr Wohnumfeld  
„Ortskern“*

*Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.*

## Für Kinderbetreuung ist ein Zuschuss vom Landkreis möglich

Neben den regelmäßig anfallenden Kosten für Miete, Krankenversicherung und Pkw sind die Kosten der Kinderbetreuung für viele Familien der nächste „dicke Brocken“. Darum gibt das Jugendamt für Familien mit kleinen und mittleren Einkommen einen Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten. Wie hoch dieser Zuschuss ausfallen wird, hängt von der Höhe des Familieneinkommens ab. Aber: die Grenze ist nicht pauschal festgelegt, sondern muss individuell berechnet werden. Für die Berechnung sind die Anzahl der Personen im Haushalt, die Höhe der Miete, die Fahrtkosten zum Arbeitsplatz, Versicherungen und mehr maßgebend.

Mit den beiden nachfolgenden Beispielen erhalten Sie eine grobe Orientierungshilfe:

### Drei Personenhaushalt:

**728,00 € Grundfreibetrag für den Vater**  
**+ 255,00 € Familienzuschlag für die Mutter**  
**+ 255,00 € Familienzuschlag für das Kind**  
**+ 550,00 € bsp. angenommene Miete**  
**+ andere anrechenbare Kosten**

-----  
**= 1.788,- € Einkommensgrenze.**

### Allein erziehender Elternteil:

**728,00 € Grundfreibetrag für den Elternteil**  
**+ 255,00 € Familienzuschlag für das Kind**  
**+ 450,00 € beispielhaft angenommene Miete**  
**+ andere anrechenbare Kosten**

-----  
**= 1.433,- € Einkommensgrenze.**

Bei einem drei Personen-Haushalt werden die Kinderbetreuungskosten also beispielsweise bis zu einem Einkommen von 1.788 € in voller Höhe übernommen. Bei einem allein erziehenden Elternteil kann die Einkommensgrenze bei 1.433 € liegen.

Prüfen Sie zusammen mit dem Jugendamt Ihre individuelle Einkommensgrenze, vielleicht lohnt es sich für Sie!

Anträge auf Übernahme der Kosten für Kinderbetreuung erhalten Sie im Bürgerbüro. Generelle Rückfragen beantwortet Frau Ponzelar vom Jugendamt im Landratsamt Karlsruhe (montags und mittwochs von 7:30 - 16:00 Uhr) unter der Nummer:

0721/ 936-7749 oder unter [sabrina.ponzelar@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:sabrina.ponzelar@landratsamt-karlsruhe.de).





### Pflegeberatung im Rathaus

Die Pflegeberatung der AWO im Wechsel mit der Sozialstation Stutensee-Weingarten findet jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Rathaus Weingarten statt. Der nächste Termin ist Dienstag, 10. September 2013.

Die kostenfreie Pflegeberatung informiert, unterstützt und begleitet Sie,  
 - wenn Sie sich ganz allgemein rund um das Thema Pflege informieren möchten,  
 - wenn Sie sich überlastet fühlen  
 - wenn Sie vor der Entlassung aus dem Krankenhaus oder der Rehabilitationseinrichtung die häusliche Pflegesituation klären müssen,  
 - wenn Sie Informationen zu Hilfsmitteln benötigen oder das Wohnumfeld anpassen möchten,  
 - wenn Sie sich im Vorfeld einer Begutachtung über den Ablauf und das Verfahren informieren wollen,  
 - wenn Sie Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten Ihrer Pflegesituation haben,  
 - wenn Sie Informationen zur stationären, teilstationären und ambulanten Betreuung und Versorgung benötigen,  
 - wenn Sie wissen möchten, welche Angebote zur Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger bestehen,  
 - wenn Sie sich über ehrenamtliche Dienste und Kontakte zu Selbsthilfegruppen informieren möchten.

Anmeldungen können unter folgenden Rufnummern vereinbart werden:

AWO, Tel. 07244/7054106

Sozialstation, Tel. 07244/94111



### Rentenberatung im Rathaus

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Herr Häge kommt ins Rathaus nach Weingarten. Die Sprechstunde findet am Dienstag, 17. September 2013 statt. Anmeldungen werden im Rathaus, Bürgerbüro, Tel. 07244 / 7020-0 entgegengenommen. Ort der Beratung ist der Raum Petersberg im Dachgeschoss des Rathauses in Weingarten. Hierzu können Sie gerne den Fahrstuhl benutzen, der sich im Nachbargebäude rechts neben dem Hintereingang befindet.

### Treffpunkt 60 plus/minus

**Montag**, 09.09.2013, 14.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus: Gemeindegottesdienst.

**Montag**, 09.09.2013, 15.00 Uhr: Treff im Cafe Neff.

**Donnerstag**, 12.09.2013: Seniorenwanderung des Schwarzwaldvereins. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Ab Montag, 09.09.2013 beginnt wieder die Schule und daher sind die gemeindlichen

Einrichtungen bzw. Sporthallen wieder geöffnet. Daher:

Jeden **Montag**, 18.30 bis 19.30 Uhr, unter Anleitung einer Fachkraft, Funktionstraining im E-Bau der Schule.

Jeden **Dienstag**, 14.30 Uhr, Schulküche: Vorsetz.

Jeden **Mittwoch**, 9.00 Uhr, AWO-Heim: Tänze im Kreis.

Jeden **Freitag**, 9.00 Uhr, Mineralix-Arena: Gymnastik für jedermann. Teilnahme 2.-- Euro.

Jeden **Dienstag** Busfahrt zur Warmwassergymnastik nach Bad Mingolsheim. Eine Veranstaltung, ebenso das Funktionstraining, der Rheuma-Liga. Auskünfte und Anmeldung bei Frau Langendörfer, Tel. 2444.

**Nachbarschaftshilfe:** Fragen dazu richten Sie bitte an Frau Streit, Tel. 8482. Sie ist jeden Montag und Donnerstag von 9.00 bis 10.00 Uhr für Sie erreichbar.

**Ansprechpartner:** Ihre Ansprechpartner im Ortsseniorenrat sind: Frau Bacher, Tel. 1780 und Frau Rauch, Tel. 4882.

### Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- schwarzes Sweatshirt mit Kapuze, gefunden beim Weinwandertag

- Lila Sweatshirt mit Kapuze, gefunden beim Weinwandertag

- dünne Lesebrille, Fundort: Waldstück Nähe Friedhof

- schwarze Lesebrille

- Schildkröte gefunden, Fundort: Spielplatz Kirchberg, Tel. 609386 oder 0178/6850532



### Impressum:

#### Herausgeber:

Gemeindeverwaltung

Weingarten (Baden) · Telefon 07244-70200

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

#### Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8

76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Norbert Gablenz

#### Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8

76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210

www.turmberggrundschau.de

info@turmberggrundschau.de

#### Verantwortlich für den Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8

76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210

#### Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro

E-Paper Version 22,35 Euro

Kombi-Version 28,50 Euro

jährliche Preise inkl. 7% MwSt.

Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro

Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich



**Öffnungszeiten**  
Walzbachbad  
Tel.: 706460

**Das Walzbachbad ist wegen Reinigungs- und Wartungsarbeiten in der Zeit vom 09.09. bis 29.09.2013 geschlossen!**

## Freibadsaison 2013

Die Saisonkarten sind an der Kasse des Freibads erhältlich. Gültig sind sie bis zum Ende der Sommerferien am 07.09.2013.

Während der Freibadsaison hat das Hallen- und Freibad montags - sonntags von 10.00 bis 20:00 Uhr geöffnet.

### Das Frühschwimmen entfällt in dieser Zeit!

#### Eintrittspreise:

- Erwachsene: 3,00 €
- Ermäßigte: 1,50 €
- Feierabendtarif: (1 1/2 Stunden vor Schließung) 2,50 €
- Familienkarte: (2 Erw. + 1 Kind) 6,50 €
- Familienkarte: (2 Erw. + 2 Kinder u. mehr) 7,00 €
- Saisonkarte: (Erwachsene) 60,00 €
- Saisonkarte: (Ermäßigte) 25,00 €
- Sauna: (Erwachsene) 10,00 €
- Sauna: (Ermäßigte) 8,50 €

Außerdem sind folgende Wertkarten erhältlich:

- Wert Kaufpreis
- 50,00 € 48,00 €
- 100,00 € 95,00 €
- 200,00 € 180,00 €

#### Liebe Saunagäste!

**Die Sauna ist ab 10.09.2013 bis 27.09.2013 wie folgt geöffnet:**

- Dienstag, 15.00 - 22.00 Uhr Gemeinschaft
- Mittwoch, 14.00 - 22.00 Uhr Damen
- Freitag, 14.00 - 22.00 Uhr Gemeinschaft

Wir wünschen allen Badegästen viel Spaß und einen schönen Sommer 2013

#### Parkgebühren Baggersee

- Einzelkarten
- bis 17.00 Uhr
- PKW 7,00 €
- Motorrad 3,00 €

- ab 17.00 Uhr
- PKW 4,00 €
- Motorrad 2,00 €
- Jahreskarten
- PKW Einheimische 40,00 €
- PKW Auswärtige 55,00 €
- Motorräder Einheimische 20,00 €
- Motorräder Auswärtige 30,00 €

## Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

### Öffnungszeiten:

- montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr
- montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr
- samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

### Neu ! Rücknahme von Althandys !

Neben der Sammlung von Elektrokleingeräten wird ab sofort eine separate Sammlung von Althandys angeboten. Althandys sind rechtlich gesehen als gefährliche Abfälle (Sonderabfall) einzustufen die dem Elektro- und Elektronikaltgerätegesetz unterliegen und von denen Gefahren ausgehen können.

Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.

### Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Weißes Verpackungsstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

### Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

### Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

## Die Turmberg-Rundschau als ePaper! Was muss ich tun?

**Ganz einfach! Formular ausfüllen! Und bei DG Druck oder der Gemeinde abgeben! Sie bekommen einen Account und können per Internet alle Ausgaben einsehen. Und das, wann immer Sie wollen. In der Kombi-Version für nur 2,00 Euro Mehraufwand pro Jahr. Probieren Sie es aus! Es lohnt sich!**

**[www.turmberggrundschau.de](http://www.turmberggrundschau.de)**



Schlips, Binder	absichtlich stoßen	Wert, Wertpapier	Postsendung	tiefes Leid	gleichm. Grundrhythmus	1. gewählter Reichspräsident	Kanton der Schweiz	Kelte in Irland	Wahlzettelkästen	leiblos	tödlich (lat.)	franz.: Weihnachten
					erklären							
		Trennungsstrich	Ehrentitel jüdischer Gelehrter				großer Hühnervogel	Grundfarbe				deutsche Schauspielerin † 1975
Kolloid gemäßigt		9			Gesamtaufnahme (Foto)	landwirtsch. Großbetrieb						
		7	Felsen		Loyalität		4	Vorname v. Schauspieler Sharif		Vorname der Dagovert † 1980		
Benzin	Tier des Polargebiets		Auktionspreis			Chaos	englisch: eins			Fluss in Schottland		Vorname von US-Filmstar Gibson
Vorsteher					sehr schlank, knochig	Backtreibmittel mundart.		5	Tonerde			
			Geliebte Friedrich Wilhelms II.		Streit, Zwist			3	türk. Stadt	Kamin		
Backgewürz	mundartlich: Ameise	oberbayr. Abtei	Laubbaum	1		eine Schnellstraße (Abk.)	Nachkomme	it.: sechs				
Flachland		6			Kauwerkzeug				Auflösung des letzten Rätsels ■ ■ ■ A ■ ■ ■ Z ■ ■ ■ E ■ ■ ■ R ■ ■ ■ K ■ ■ ■ B ■ ■ ■ U ■ ■ ■ E ■ ■ ■ R ■ ■ ■ T ■ ■ ■ A ■ ■ ■ S ■ ■ ■ F ■ ■ ■ A ■ ■ ■ H ■ ■ ■ R ■ ■ ■ W ■ ■ ■ E ■ ■ ■ R ■ ■ ■ A ■ ■ ■ T ■ ■ ■ O ■ ■ ■ N ■ ■ ■ N ■ ■ ■ E ■ ■ ■ U ■ ■ ■ A ■ ■ ■ E ■ ■ ■ L ■ ■ ■ M ■ ■ ■ E ■ ■ ■ A ■ ■ ■ N ■ ■ ■ T ■ ■ ■ O ■ ■ ■ N ■ ■ ■ N ■ ■ ■ E ■ ■ ■ R ■ ■ ■ N ■ ■ ■ E ■ ■ ■ G ■ ■ ■ E ■ ■ ■ W ■ ■ ■ I ■ ■ ■ N ■ ■ ■ D ■ ■ ■ E ■ ■ ■ J ■ ■ ■ Z ■ ■ ■ I ■ ■ ■ S ■ ■ ■ T ■ ■ ■ E ■ ■ ■ R ■ ■ ■ N ■ ■ ■ E ■ ■ ■ L ■ ■ ■ E ■ ■ ■ D ■ ■ ■ I ■ ■ ■ G ■ ■ ■ I ■ ■ ■ S ■ ■ ■ A ■ ■ ■ L ■ ■ ■ E ■ ■ ■ M ■ ■ ■ E ■ ■ ■ Z ■ ■ ■ E ■ ■ ■ H ■ ■ ■ B ■ ■ ■ R ■ ■ ■ E ■ ■ ■ R ■ ■ ■ U ■ ■ ■ M ■ ■ ■ O ■ ■ ■ R ■ ■ ■ S ■ ■ ■ A ■ ■ ■ N ■ ■ ■ S ■ ■ ■ U ■ ■ ■ R ■ ■ ■ E ■ ■ ■ G ■ ■ ■ L ■ ■ ■ O ■ ■ ■ S ■ ■ ■ Z ■ ■ ■ R ■ ■ ■ E ■ ■ ■ C ■ ■ ■ K ■ ■ ■ T ■ ■ ■ A ■ ■ ■ N ■ ■ ■ G ■ ■ ■ O ■ ■ ■ A ■ ■ ■ S ■ ■ ■ E ■ ■ ■ P ■ ■ ■ I ■ ■ ■ N ■ ■ ■ E ■ ■ ■ N ■ ■ ■ K ■ ■ ■ A ■ ■ ■ R ■ ■ ■ T ■ ■ ■ E ■ ■ ■ Q ■ ■ ■ T ■ ■ ■ H ■ ■ ■ O ■ ■ ■ R ■ ■ ■ A ■ ■ ■ K ■ ■ ■ D ■ ■ ■ U ■ ■ ■ E ■ ■ ■ N ■ ■ ■ G ■ ■ ■ E ■ ■ ■ R ■ ■ ■ T ■ ■ ■ U ■ ■ ■ T ■ ■ ■ O ■ ■ ■ R ■ ■ ■ E ■ ■ ■ L ■ ■ ■ S ■ ■ ■ T ■ ■ ■ E ■ ■ ■ R ■ ■ ■ E ■ ■ ■ I ■ ■ ■ S ■ ■ ■ B ■ ■ ■ E ■ ■ ■ R ■ ■ ■ G ■ ■ ■ H ■ ■ ■ O ■ ■ ■ P ■ ■ ■ I ■ ■ ■ I ■ ■ ■ R ■ ■ ■ I ■ ■ ■ A ■ ■ ■ N ■ ■ ■ O ■ ■ ■ B ■ ■ ■ E ■ ■ ■ R ■ ■ ■ O ■ ■ ■ N ■ ■ ■ ■ ■ ■ G ■ ■ ■ E ■ ■ ■ N ■ ■ ■ GERMANIEN			
aufrollbares Sonnendach						englisch: Gebiet		2				
chemisches Element		8			Spalte, Abschnitt							
französisch: Ära			1	2	3	4	5	6	7	8	9	

## Recyclinganlage Dörnig

**Sommer-Öffnungszeiten**  
Vom 01.04. bis 31.10.2013

**Montag - Donnerstag:**  
7.00 Uhr - 16.30 Uhr

**Freitag:**  
7.00 Uhr - 16.00 Uhr

**Samstag:**  
8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.  
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



**Gemeinde-Bibliothek Weingarten**



**Öffnungszeiten:**

## Dienstag und Donnerstag

# 8:30 Uhr – 12:00 Uhr und 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

**Die Gemeindebibliothek ist noch bis 06.09.2013 geschlossen. In der kommenden Woche gelten wieder die normalen Öffnungszeiten!**

In der Turmbergschule, Marktplatz 8, 76356 Weingarten  
Tel. 722994, e-mail: [bibliothek@weingarten-baden.de](mailto:bibliothek@weingarten-baden.de)

### Öffnungszeiten des Bürgerbüros

(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr  
Freitag 07.30 - 12.00 Uhr  
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

### Öffnungszeiten des Ortsbauamtes

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr  
14.00 - 18.00 Uhr  
Freitags 08.30 - 12.00 Uhr

Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

### Öffnungszeiten des Rathauses

(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr  
Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: [gemeinde@weingarten-baden.de](mailto:gemeinde@weingarten-baden.de)  
E-Mail Amtsblatt: [amtsblatt@weingarten-baden.de](mailto:amtsblatt@weingarten-baden.de)  
Homepage: [www.weingarten-baden.de](http://www.weingarten-baden.de)

Ökumene: ev., kath. Kirche

**Dienstag, 10. September**  
**8:00 Uhr Schulanfangsgottesdienst für die Gemeinschaftsschule und die Werkrealschule in der Kirche**  
**9:40 Uhr Schulanfangsgottesdienst für die Grundschule in der Kirche**

Gottesdienste und Veranstaltungen  
 der evangelischen Kirche



### Wochenspruch

Alle eure Sorge werft auf ihn;  
 denn er sorgt für euch.

1. Petrus 5, 7

### Termine:

#### Freitag, 06. September

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung  
 im Gemeindehaus

#### Sonntag, 08. September

10:30 Uhr Gesamtgottesdienst in der Kirche  
 - Pfarrerin Bettina Fuhrmann

#### Montag, 09. September

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung  
 im Gemeindehaus  
 14:30 Uhr Gemeindegottesdienst  
 im Gemeindehaus

#### Dienstag, 10. September

19:30 Uhr Kirchenchorprobe  
 im Gemeindehaus

#### Mittwoch, 11. September

16:00 Uhr Konfirmandenunterrichtsbeginn im Gemeindehaus  
 20:00 Uhr Konfirmandenelternabend  
 im Gemeindehaus

#### Freitag, 13. September

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung  
 im Gemeindehaus  
 18:00 Uhr Einschulungsgottesdienst in der Kirche

#### Sonntag, 15. September

10:30 Uhr Kindergottesdienst  
 im Gemeindehaus  
 10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche - Pfarrerin Bettina Fuhrmann  
 Die Kirche ist Montag bis Freitag zwischen 8:00 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

### Gruppenangebot für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche laden wir herzlich ein zu den Angeboten von CVJM, über die sie sich unter den Vereinsnachrichten informieren können.

Ebenso möchten wir sie auf die Gruppen der EC-Jugendarbeit innerhalb der Liebentzeller Gemeinschaft aufmerksam machen, die auch regelmäßig veröffentlicht werden.

### Hinweise

**Gemeindegottesdienst, Montag, 9. September 2013, 14.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus**

*„Mensch lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel nichts mit dir nichts anzufangen.“ So schrieb der Heilige Augustinus vor ca. 1600 Jahren. Wir werden zwar nicht auf unseren Beinen tanzen, aber auch im Sitzen kann man sich tänzerisch bewegen. Doch vor allem möchte ich Ihnen einiges vom Tanzen erzählen und zeigen. Sie dürfen sich auch schon einmal überlegen, wo in der Bibel von Tanz und tanzen die Rede ist. Freuen Sie sich auf einen „bewegten“ Nachmittag, bei dem Sie bestimmt nicht müde werden...! Zum Gemeindegottesdienst nach der Sommerpause lädt Sie herzlich ein:  
 Eberhard Blauth, Gemeindegottesdienst*

### Bekanntmachung - Kirchenwahlen 2013

#### Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Die wahlberechtigten Gemeindeglieder der Evangelischen Kirchengemeinde werden gebeten, Wahlvorschläge für die Wahl der Kirchenältesten einzureichen.

Vordrucke für die Wahlvorschläge sind im Pfarramt erhältlich bzw. liegen im Gemeindehaus, beim Ausgang der Kirche und in den Kindertagesstätten aus. Die Wahlvorschläge können ab sofort bis **spätestens 08. Oktober 2013** beim Gemeindegottesdienst / Evangelisches Pfarramt, Kirchstr.6, 76356 Weingarten eingereicht werden.

Ein Wahlvorschlag muss von mindestens zehn wahlberechtigten Gemeindegliedern (§66 Abs. 1 LWG) unterzeichnet sein. Nach dem Leitungs- und Wahlgesetz kann als Kandidierende(r) vorgeschlagen werden, wer

1. wahlberechtigt ist (§§ 3, 4 Abs. 1 Nr. 1 LWG),
2. spätestens am Tag der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet hat und geschäftsfähig ist (§ 4 Abs. 1 Nr. 2 LWG),
3. bereit ist, sich regelmäßig am gottesdienstlichen Leben der Gemeinde zu beteiligen, verantwortlich in der Gemeinde mitzuarbeiten und die kirchlichen Ordnungen anzuerkennen (§ 4 Abs. 1 Nr. 3 LWG).

Die Grundordnung und das Leitungs- und Wahlgesetz der Evangelischen Landeskirche in Baden können über die Rechtsammlung online ([www.kirchenrecht-baden.de](http://www.kirchenrecht-baden.de)) oder beim Pfarramt während der allgemeinen Sprechzeiten eingesehen werden.

Mit Ihrer Teilnahme an der Wahl tragen Sie wesentlich dazu bei, in unserer Kirche das Priestertum aller Getauften verantwortlich mitzugestalten. Dafür danken wir Ihnen schon jetzt herzlich.

Weingarten, den 02. September 2013  
 Der Vorsitzende des Gemeindegottesdienstes  
 H.-J. Klatt

Gottesdienste und Veranstaltungen  
 der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

### GOTTES SCHÖNE WELT - MÖGE SIE BLEIBEN

Die Ferien sind vorüber.

So mancher hat in dieser Zeit vielleicht Streifzüge unternommen in Gottes schöner Welt, hat Neues entdeckt und in alten Dingen Neues gefunden.

Gottes schöne Welt möge bleiben - mein Wunsch für Sie, für uns alle. Dieser Wunsch ist gleichzeitig Auftrag.

Denn ER hat das Paradies erschaffen, wir Menschen haben es in unserer Experimentierfreude verloren. Ob wir es wiederfinden? Zwei Dinge braucht es dazu: Ehrfurcht vor dem Schöpfer und Ehrfurcht vor der Schöpfung. Beide Geisteshaltungen sind ohne schwer-wiegende Folgen nicht voneinander zu trennen. Sonst betreiben wir lediglich „Haschen nach Wind“ wie es im Buch Kohelet heißt. Auch Windräder können uns davor nicht bewahren. -

Eine Form der Gottesverehrung ist seit alten Zeiten die Wallfahrt. Man macht sich auf den Weg zu einem Heiligtum. Wir in Weingarten kennen das als lange Tradition. Zu Fuß zieht wenigstens ein Teil der Gemeinde jährlich auf den Michaelsberg. Auch in diesem Jahr werden wir das tun.

**Unser Wallfahrtsmotto heißt: „Zum Hause des Herrn lasst uns ziehen.“** In diesem Jahr ist das ein doppeldeutiges Wort. Denn wir haben vor, zum Jahresende wieder in unsere Kirche einzuziehen. Sie war jetzt über viele Jahre Baustelle. Wir sind das zwar von Kirchen gewohnt, die Kirche Gottes wird Zeit ihres Lebens Baustelle bleiben, aber wir wünschen uns unser Gotteshaus doch immer sehnlicher als Heimat zurück. Das wird, das darf jedoch nicht nur ein Ereignis für die Sinne werden, das muss ein Ereignis des Glaubens werden - eine Rückkehr nicht nur in ein Haus sondern eine Rückkehr auch in unser Glaubensleben. Gott loben und preisen ist die erste Bestimmung, die uns als Christen auferlegt ist, dazu soll uns das Haus aus Steinen helfen, dabei soll es uns vereinen! Es soll uns leibhaftig spüren lassen, wie das ist, Stein in der Kirche Gottes zu sein, lebendiger Stein zu Gottes Ehre.

Diese Gedanken sollen uns begleiten auf unserer diesjährigen Wallfahrt hinauf zum Michaelsberg. Dazu lade ich Sie sehr herzlich ein **am 22. September 2013, um 8:00 Uhr zu Fuß, um 11:00 Uhr oben auf dem Berg.** Gesegneten Sonntag! Ihr Pfarrer Jürgen Olf

### Gottesdienste

**Freitag, 6. September:** (Kollekte: „miteinander teilen“)

18:15 Uhr Rosenkranz  
 19:00 Uhr Herz-Jesu-Amt

#### Samstag, 7. September:

14:00 Uhr Trauung von Michele Crocifisso und Bettina Fritz  
 18:30 Uhr Vorabendmesse (Kollekte zum



Welttag der Kommunikationsmittel)

**mit Seelenamt für Hilda Maria Bergmann, verstorben am 31.08.2013**  
Gebetsanliegen: Walfried Sebold und Angehörige

**Sonntag, 8. September - 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS:**

**09:15 Uhr** Heilige Messe (Kollekte zum Welttag der Kommunikationsmittel)

**Dienstag, 10. September:**

**08:00 Uhr** Ökumenischer Gottesdienst der Werkrealschule zum Schuljahresanfang

**10:30 Uhr** Ökumenischer Gottesdienst der Grundschule zum Schuljahresanfang

**18:15 Uhr** Rosenkranz

**19:00 Uhr** Heilige Messe

**Mittwoch, 11. September:**

**09:00 Uhr** Heilige Messe,

anschließend Rosenkranz

**Donnerstag, 12. September:**

**19:00 Uhr** Heilige Messe

**Freitag, 13. September:**

**18:00 Uhr** Ökumenischer Einschulungsgottesdienst

**Termine/Hinweise**

**KÖB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe: sonntags** nach dem Gottesdienst

sowie **dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr** und **donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr**. Unsere Bücherei befindet sich im

katholischen Gemeindezentrum, Schillerstr. 4.

**Dienstag, 10. September:**

**19:00 Uhr** Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum  
**Mittwoch, 11. September:**

Ausflug des Altenwerks nach Bad Liebenzell

- **Die Abfahrtszeiten sind wie folgt: : 08:50**

**Uhr Waldbrunn; 08:55 Café Neff; 09:00 Uhr Kirche**

**19:45 Uhr** Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

**Donnerstag, 12. September:**

**20:00 Uhr** PGR - Sitzung in der Pfarrstube

**Samstag, 14. September:**

**09:00 Uhr** KJG: Altpapier-Aktion auf dem Festplatz bis 13:00 Uhr

*Voranzeige:*

**CARITAS-Sammelwoche -**

**21. bis 29. September 2013**

**An alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

**des Wohnviertelbesuchsdienstes** Die

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des

Wohnviertelbesuchsdienstes werden gebeten,

ihre Caritasunterlagen **am Wochenende**

**20./21./22. September 2013 mitzunehmen.**

**Die Unterlagen liegen in der Kir-**

**che auf** und sind **nach Austrägernamen** sortiert. Bitte nehmen Sie Ihre Stapel mit. **Sollten Sie an diesem Wochenende verhindert sein, holen Sie Ihre Unterlagen bitte im 4. OG der Woche in der Kirche ab.**

**„Seid stille und wisset, dass ich Gott bin“**

**Am Montag, den 16. September 2013 beginnt in Weingarten eine christliche**

**Meditationsgruppe.** Wir treffen uns um

**20:00 Uhr im Haus Pabst, Kirchstraße 4** und starten zunächst mit einer kleinen

Einführung.

Danach wollen wir 30 Minuten gemeinsam

meditieren. Im Anschluss soll auch noch

Zeit sein für Fragen und Austausch.

*(Meditation ist keine neue Gebetsweise, sondern*

*tief verankert in der christlichen Tradition. Diese*

*Form, auch kontemplatives Gebet genannt,*

*wurzelt in den Evangelien und wurde schon im*

*4. Jahrhundert von Johannes Cassianus und den*

*Wüstenvätern gelehrt.*

*Der Benediktinermönch John Main (1926 - 1982)*

*und viele andere haben dieses alte Wissen wiederentdeckt und für uns nutzbar gemacht.)*

Seien Sie herzlich willkommen, sehr gerne

auch als Anfänger der Meditation. Eine

Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Telefonische Auskunft erteilt Susanna**

**Melzer, Tel. 07249-955906**

**4. Gemeindefest - Senioren**

In diesem Jahr findet **kein Treffen der Senioren im Gemeindezentrum** statt.

Zur Wallfahrtsmesse auf dem Michaelsberg

fährt ein Kleinbus.

**Anmeldungen bis spätestens 15. September 2013 bei Frau Marlies Leifeld,**

**Telefon: 81 77**



**Alphakurs startet wieder**

Ab dem 16. September 2013 treffen wir uns

an acht Abenden immer ab 19.00 Uhr im

Haus der Liebenzeller Gemeinschaft. Wir

beginnen mit einem gemeinsamen Abendessen.

Nach einem Referat und der Möglichkeit

zum Austausch in Kleingruppen

enden wir gegen 21.30 Uhr. Neben den

regelmäßigen Abenden montags treffen wir

uns am Samstag, den 02.11.2013 für einen

ganzen Tag:

Mo. 16.09.: Wer ist Jesus?

Warum starb Jesus?

Mo. 23.09.: Wie kann ich sicher sein, dass

ich Christ bin?

Mo. 30.09.: Warum und wie bete ich?

Mo. 14.10.: Wie kann man die Bibel lesen?

Mo. 21.10.: Wie führt uns Gott?

Mo. 28.10.: Wie kann ich dem Bösen wider-

stehen?

Sa. 02.11.: Der Heilige Geist (ganztags)

Mo. 04.11.: Warum mit anderen darüber reden?

Mo. 11.11.: Welchen Stellenwert hat die Kirche?

So. 17.11.: Wie mache ich das Beste aus meinem

Leben?

**Christenverfolgung in muslimischen Ländern**

Am Freitag, den 27. September, findet um

19.30 Uhr ein Vortrag mit Peter Kinast, von

„open doors“ Deutschland statt. Unter dem

Leitthema „Von verfolgten Christen lernen“

wird er über die Bedingungen sprechen,

unter denen Christen in muslimischen

Ländern ihren Glauben leben. Herzliche

Einladung!

**Regelmäßige Veranstaltungen der Gemeinde**

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden,

soweit nicht anders angegeben, wöchentlich

statt. Nähere Informationen zu den einzelnen

Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw.

finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

**Dienstag**

**20.30 Uhr:** „Housekreis“, nähere Informationen

unter Tel. 706707

**Mittwoch**

**20.00 Uhr:** Gebetsabend

**Donnerstag**

**19.45 Uhr:** Hauskreis „TWN Something“

bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

**Freitag**

**19.30 Uhr:** „Alpha“-Hauskreis

**20.00 Uhr:** Hauskreis

**Sonntag**

**17.30 Uhr:** Gottesdienst

**Hinweise:**

Die Termine der EC-Jugendarbeit finden

Sie unter „Vereinsnachrichten“

**Alpha-Hauskreis**

**06.09.** bei Häcker, Sperlingweg 4

**Hauskreis am Freitag bis Ende September**

**06.09.** bei Fritscher, Sperlingweg 4

**13.09.** bei Winheim, Mozartstraße 23

**20.09.** bei Schneider,

Friedrich-Wilhelm-Str. 40

**27.09.** Veranstaltung von „open doors“ im

Gemeinschaftshaus

**Gottesdienstplan bis Ende September**

**08.09.** Herbstmissionsfest Bad Liebenzell

(kein Gottesdienst in Weingarten)

**15.09.** Beate Rösch

**22.09.** Christian Emde

**29.09.** Uwe Feil

**Unsere Adresse:**

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

(innerhalb der ev. Landeskirche)

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-5407259



Sonntags 10.30 h Gottesdienst

Mittwochs, jeweils 20.00 h Sommergemeinde

des ganzen Karlsruher Bezirkes an versch.

Orten und Kirchen. Info: siehe unten.

**Hinweis:**

Das 4. (Vierte FS-Programm) sendet zu

verschiedenen Zeiten sonntags von 9.30 - 10.00

h und Mo - Fr. 10.30 - 11.00 h Gottesdienste.

Info: Ulrich Wankmüller, Tel. 0721 / 48 33 89

Evangelische-  
Freikirchliche Gemeinde



www.lebenswerk-weingarten.de

**Lebenswerk Weingarten**  
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde  
(K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

-  
**GEMEINSAM GOTT ERLEBEN**

**Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!**  
**Seien Sie herzlich willkommen und besuchen Sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!**

**Wir freuen uns über Ihren Besuch.**

-  
**Gottesdienste:**

-  
**Predigtserie:**  
**Kraftvolles Leben durch den Heiligen Geist**

Wir leben in einer Zeit, die uns alle enorm herausfordert. Ressourcen werden knapp. Die Weltbevölkerung wächst rasant. Wo ist Gott in dieser Zeit? Wo und wie wirkt er? Was bedeutet es, dass Jesus uns einen „Beistand“, seinen Heiligen Geist gegeben hat? Die Kirchengeschichte ist voll von Beispielen, wie der Geist Gottes Menschen erfasst, bewegt und erfüllt hat, denn die Liebe Gottes drängt zu den Menschen. Gott will niemanden verlieren und er will nicht, dass ein Mensch im Dunkeln bleibt. Er will uns Kraft zum Leben geben - er will Kraft zum Leben sein.

-  
**Sonntag 8. September - 10.00 Uhr**  
**Lass dich vom Heiligen Geist erfüllen**  
Epheser 5, 18; Stefan Pohl

-  
**Sonntag 15. September- 10.00 Uhr**  
**Lass dich vom Heiligen Geist verwandeln**

2. Korinther 3, 1-8; Stefan Pohl

-  
**Sonntag 22. September- 10.00Uhr**  
**ABBA Vater**  
Römer 8, 14-17; Stefan Pohl

-  
**Sonntag 29. September- 1000 Uhr** (Gottesdienst mit Abendmahl und Segnung)  
**Wie du geistlich wieder auf die Beine kommen kannst**  
Hesekiel 37, 1-14, Matthias Scheel

-  
**Kids Gottesdienst: Sonntags parallel zum Gottesdienst**

- Gruppe 1: ab Kindergarten (parallel zum Gottesdienst)
- Gruppe 2: ab 1. Klasse (parallel zum Gottesdienst)

-  
**NGL - Next Generation Leader (12-14 Jahre)**  
NGL 4 parallel zum Gottesdienst - Termine 15.9./26.9.

-  
**Gottesdienste im Haus Edelberg**  
Am 2. Sonntag des Monats  
Ansprechpartner: Inge Marquart

**VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN**

-  
**Alpha Kurs = Einführung in den christlichen Glauben**

Die zunehmende Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen spirituellen Angeboten unserer Zeit und die Frage nach dem Sinn des Lebens verlangen nach mehr Informationen über die eigene Religion. Der Alpha-Kurs bietet eine zeitgemäße Möglichkeit, um sich fundiert und gleichzeitig unkonventionell mit dem christlichen Glauben auseinanderzusetzen.

-  
Der nächste Alpha Kurs im Lebenswerk startet am 25.9.2013  
Kursabende (10x) jeweils mittwochs von 19.00 Uhr - 20.30 Uhr  
Alpha-Tag (1x) Samstag 2.11. von 10.00 Uhr - 17.00 Uhr

-  
Anmeldeschluss: 20.9.13  
Mindestteilnehmerzahl: 5  
Kosten: 25 Euro pro Person  
Anmeldung über das Gemeindebüro

-  
**Kleingruppen**

Finden 14-tägig statt - zurzeit 9 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder abends. Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

-  
**Royal Rangers Stamm 276 Weingarten**  
Stammtreffen: Jeden Freitag 17.30 Uhr - wir starten wieder am 13.9.

Pfadranger (ab 15 J.) Freitag 19.00 Uhr  
Das Programm für kleine und große Abenteuer  
**Weitere Infos: www.rr276.de**

-  
**Teenager & Jugend (13-18 Jahre)**

Wir starten wieder am Donnerstag den 12.9. um 19.30 Uhr mit einer Welcome-Party

-  
**Weitere Infos:**

**Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlingerstr. 116**

**Telefon: 07244/7229-17**

**(Dienstag bis Freitag)**

**Infos per E-mail: kontakt@lebenswerk-weingarten.de,**  
oder [www.lebenswerk-weingarten.de](http://www.lebenswerk-weingarten.de)

**Neuapostolische Kirche**



Donnerstag, 05.09.2013

20:00 Gottesdienst mit Apostel Banschach in KA-Neurent

Sonntag, 08.09.2013

09:30 Gottesdienst

09:00 Probe Kinderchor und -orchester in Friedrichstal

10:00 Gottesdienst für Kinder in Friedrichstal

Montag, 09.09.2013 18:00 Probe Seniorechor in Linkenheim

19:00 Probe Jugendorchester in Berghausen

20:00 Probe Jugendchor in Berghausen  
Dienstag, 10.09.2013

20:00 Chorprobe

Mittwoch, 11.09.2013

20:00 Gottesdienst

Sonntag, 15.09.2013

09:30 Gottesdienst

11:00 Orchesterprobe

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!

Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>

**Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten**

**Mennoniten-Brüdergemeinde Kehrriesen 9, 76356 Weingarten**

**Freitag**

18:30 Kinderstunde in Altersgruppen (4-15 Jahre)

**Samstag**

19:00 Gebetsgemeinschaft

20:00 Jugendkreis (ab 16 Jahre)

**Sonntag**

10:00 Gottesdienst

**Mittwoch**

19:00 Bibelarbeit

Gäste sind bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

Info: Tel. 07249 / 44 76

## Schulen

**Erich Kästner Realschule Stutensee**

**Lehrerunterrichtsräume und Schulplaner!**

**Viele Neuerungen an der EKRS**

Um die Verständigung zwischen Eltern, Schülern und Lehrern zu vereinfachen und zu verbessern, gibt es ab diesem Schuljahr einen individuell für die EKRS hergestellten Schulplaner in DIN A 5, den alle Schülerinnen und Schüler bekommen sollen. Er ist Hausaufgaben-, Entschuldigungs- und Benachrichtigungsheft in einem und wird deshalb Pflicht für alle Schülerinnen und Schüler. Im Handel erhältliche Hausaufgabenhefte werden dadurch überflüssig.

Klassenzimmer sind Vergangenheit- die Zimmer werden den Lehrern zugeordnet. Was soll das? Lehrer und Lehrerinnen, die oft als „Packesel“ im weitläufigen Schulhaus unterwegs waren und von Zimmer zu Zimmer hetzen mussten, haben ihre benötigten Materialien und Medien im nächsten Schuljahr direkt vor Ort. Einem pünktlichen Unterrichtsbeginn steht dann nichts im Wege. Außerdem werden

die Schülerinnen und Schüler die Zimmer als „Gäste“ sorgsamer behandeln, sodass auch der Vandalismus nachlässt. Einige Schulbücher werden in diesen Zimmern im Klassensatz vorhanden sein, sodass die Jugendlichen nicht mehr so viel mitschleppen müssen. gb

Herzlich willkommen

an der Erich Kästner Realschule

**Am Montag, den 09. September 2013 um 14.30 Uhr begrüßen wir die neuen Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse und ihre Eltern!**

NacheinemkleinenBegrüßungsprogramm werden die Kinder ihre neuen Klassenkameraden und Klassenlehrer kennenlernen und ihre Bücher bekommen, während die Eltern der 6. Klässler die neuen Eltern zu Kaffee und Kuchen im Elterncafé begrüßen.

Wir freuen uns auf euch!

Die Schulgemeinschaft der EKRS

Für alle anderen Schülerinnen und Schüler beginnt der Unterricht am Montag, 09.09.2013 um 07.30 Uhr.

Turmbergschule Weingarten



### Die Turmbergschule Weingarten informiert:

Der 1. Schultag nach den Sommerferien ist Montag, der 9. September 2013.

#### Klassen 2 bis 4 und 6 bis 10

Für die Klassen 2 – 4 und 6 – 10 ist am 1. Schultag Klassenlehrerunterricht von der 2. bis zur 5. Std. Der Unterricht beginnt um 8.35 Uhr und endet um 12.15 Uhr. Der Nachmittagsunterricht startet ab der 2. Woche.

Der ökumenische Gottesdienst findet am Dienstag in der evangelischen Kirche statt, und zwar um 8.00 Uhr für die Gemeinschaftsschule (GMS) und die Werkrealschule und um 9.40 Uhr für die Grundschule.

#### Klasse 5

Für die 5. Klasse GMS beginnt die Schule erst am Dienstag, den 10.9.2013 mit dem Gottesdienst um 08.00 Uhr in der evangelischen Kirche, die Einschulungsfeier ist anschließend um 09.00 Uhr in der Aula der Turmbergschule.

#### Schulanfänger (Klassen 1)

Die Einschulungsfeiern für die Erstklässler finden am Samstag, den 14.9.2013, statt:

um 09.00 Uhr	Klasse 1a,
um 10.00 Uhr	Klasse 1b,
um 11.00 Uhr	Klasse 1c.

Jeweils anschließend gehen unsere Erstklässler mit ihren Lehrkräften zum ersten Unterricht in die Klassenzimmer im Grundschulgebäude.

Zum Einschulungsgottesdienst in der evangelischen Kirche laden wir für Freitag, den 13.9.2013, um 18.00 Uhr ein.

Auch auf den ersten Elternabend für die Eltern unserer Schulanfänger, der am Mittwoch, den 11.9.2013, um 20.00 Uhr im Grundschulgebäude stattfindet, weisen wir an dieser Stelle besonders hin.

(K. Sebold, Rektorin)

### Musikschulen

#### **Musikschule Hardt**

Die Sommerferien gehen zu Ende. Der Unterricht beginnt an unserer Musikschule in der nächsten Woche ab Montag, dem 09. September in den üblichen Räumen zur gewohnten Unterrichtszeit.

Wir bieten Unterricht für die meisten Instrumente und Gesang an. Damit die Entscheidung über das richtige Musikinstrument gemäß der Begabung des Kindes optimal fällt, bieten wir zum neuen Musikschuljahr „Schnupperkurse“ von 10x30 Minuten Unterrichtsdauer an. In der Regel verleihen wir dazu Instrumente kostenlos. Insbesondere werben wir mit einer neuen Lehrkraft für die neue Streicherklasse, die ortsnah eingerichtet wurde. Wir haben kleine Geigen beschafft, so dass der Unterricht bereits ab dem vierten Lebensjahr beginnen kann. Für die Fächer Klavier, Keyboard, Querflöte und Gesang haben wir noch Restplätze frei. Eltern mit geringem Einkommen können sich bei uns über umfangreiche Fördermaßnahmen informieren.

Informationen und Anmeldungen zur Musikschule Hardt erhalten Sie im Bürgerbüro der Gemeinde Weingarten, oder MStel.07249-1859 Bauer MSL

## Ankündigungen

### **Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten**

·Pflegen Sie zu Hause einen altersverwirrten oder dementen Menschen?

·Wollen Sie der Isolation, der körperlichen und seelischen Überbelastung, die durch die Pflege eines Demenzkranken entstehen kann, vorbeugen?

·Oder sind Sie schon am Ende Ihrer Kräfte?

Dann ist unser **Gesprächskreis** genau das Richtige für Sie! Wir bieten Ihnen fachgerechte Hilfe bei der Lösung Ihrer Probleme mit Demenzkranken zu Hause, vermitteln Ihnen interessante Informationen und praxisnahe Tipps, die Ihnen die belastende Pflege erleichtert. Sie lernen andere pflegende Personen kennen und werden erfahren, wie gut es tut, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Wir treffen uns regelmäßig einmal im Monat, immer dienstags, unter Leitung einer Pflegefachkraft.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

**Der nächste Termin ist Dienstag, 10. September 2013 von 19.00 bis 21.00 Uhr, in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten, Stadtteil Blankenloch, Bahnhofstraße 11, 76297 Stutensee, Tel.: 07244/94111.**

Wenn Sie zum Thema Demenz Fragen haben oder ein persönliches Gespräch suchen, rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne.

Beate Fischer,

Team für Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten



### **Clean durch gezieltes Reha-Angebot**

Dem aktuellen Fehlzeiten-Report der AOK (WIdO) zufolge nahmen in den vergangenen zehn Jahren suchbedingte Krankheitstage in Betrieben deutlich zu. 2012 gingen 2,42 Millionen Fehltag von Arbeitnehmern zu Lasten von Alkohol-, Tabak- oder Medikamentenmissbrauch. Dagegen möchte die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit ihrem Angebot zur Suchtrehabilitation verstärkt vorgehen.

„Wir bieten seit Jahren erfolgreich Entwöhnungsmaßnahmen an. Weit über die Hälfte der behandelten Patienten sind danach dauerhaft von ihrer Sucht befreit und steht dem Arbeitsmarkt zur Verfügung“, verkündet Hubert Seiter, Chef der DRV Baden-Württemberg. 7.500 Entwöhnungsbehandlungen hat der gesetzliche Rentenversicherungsträger 2012 durchgeführt



und dafür fast 50 Millionen Euro ausgegeben. Die Entwöhnungstherapien können stationär oder ambulant durchgeführt werden, auch Kombinationsangebote gibt es. Stationär und damit wohnortfern dauern Behandlungen in der Regel zwölf bis 16 Wochen. Wer sich hingegen für eine ambulante wohnortnahe und damit berufsbegleitende Therapie entscheidet, muss mit einer längerer Therapiezeit rechnen. „Viele Betroffene schämen sich für ihre Sucht und wollen nicht, dass ein Therapieaufenthalt in der Arbeit bekannt wird. Auch wenn wir entsprechende Diagnosen nicht weitergeben, kommen oft Gerüchte auf. Deswegen ist unser berufsbegleitendes ambulantes Angebot in dem Fall interessant“, ist sich Seiter sicher. Dabei sind die Behandlungseinrichtungen auf berufsbezogene Erfordernisse eingestellt und können Patienten beim Erhalt oder der Wiedererlangung des Arbeitsplatzes unterstützen. Ob ambulant oder stationär: Ziel ist in jedem Fall eine Abstinenz der Betroffenen von Suchtmitteln.

Der WIdO-Bericht stellt aber auch die Rentenversicherung vor neue Herausforderungen: So erarbeitet die DRV Baden-Württemberg gerade gezielte Angebote für die „neuen Süchte“ wie Spiel-, Medien- und Computersucht. Dafür sucht sie Projektpartner bei anderen Sozialleistungsträgern. „Durch eine Kombination aus Akutbehandlung und Suchttherapie kann man Betroffenen gezielt helfen“, lautet dafür der Ansatz von Hubert Seiter. Sobald die Abhängigkeit zum Beispiel bei einem Krankenhausaufenthalt festgestellt wurde, muss unmittelbar ein stationäres oder ambulantes Therapieangebot folgen.

Potentiale der Zusammenarbeit sieht die DRV Baden-Württemberg auch bei der Behandlung von entwicklungsstörungen suchtmittelabhängigen Jugendlichen. Diese sollen während der Therapie sogar eine Schul- oder Berufsausbildung absolvieren können. „Egal ob im Jugend- oder Erwachsenenalter, Fehltag verursachen immer einen immensen volkswirtschaftlichen Schaden. Dagegen müssen wir etwas unternehmen“, fordert Hubert Seiter deshalb. Informationen zur Suchtreha enthält auch die Broschüre der Deutschen Rentenversicherung „Entwöhnungsbehandlung – ein Weg aus der Sucht“. Diese kann telefonisch unter der Nummer 0721 825-23888 oder per e-Mail ([presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)) angefordert werden. Im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) kann die Broschüre ebenso wie die Anträge für die Reha-Maßnahme heruntergeladen werden. Mehr Informationen rund um das Thema Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, persönlich im Regionalzentrum Karlsruhe, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).

**Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.**  
 Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal  
 Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9  
 E-Mail: [info@tageselternverein-bruchsal.de](mailto:info@tageselternverein-bruchsal.de)  
[www.tageselternverein-bruchsal.de](http://www.tageselternverein-bruchsal.de)



## Wie wohnt der Tageselternverein?



**Haus- und Hoffest**  
 im Haus der Begegnung in  
 Bruchsal  
 unter dem Motto:  
**Sprechen - bewegen -  
 mitmachen**  
**Am Sonntag, den 22.  
 September 2013 von 12 –  
 18 Uhr**

Wollten Sie schon immer mal wissen, wie die Räume des Tageselternvereins aussehen und sich auch über unser Aufgabenfeld informieren? Dann schauen Sie doch einfach mal rein am Haus- und Hoffest und sehen sich um, decken sich mit Infomaterial ein, sprechen mit einem Mitarbeiter des Tageselternvereins oder genießen einfach nur den Sonntag!

Ein buntes, vielfältiges Rahmenprogramm für Groß und Klein wird von den einzelnen Vereinen und Initiativen, die im Haus der Begegnung beheimatet sind, angeboten. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Kaul, Telefon-Nr.: 07251 981 987 802  
 Email: [y.kaul@tev-bruchsal.de](mailto:y.kaul@tev-bruchsal.de)

Sprechstunden finden in Weingarten im Rathaus im Raum Petersberg immer am **ersten Dienstag im Monat von 9 – 12 Uhr** statt.

**Nächste Sprechstunden: 01.10.2013**

Weitere Termine gerne nach persönlicher Absprache.



Deutsches Sportabzeichen



Hallo Sportabzeichen – Freunde

In der Gesamtübersicht zeigt sich deutlich, dass der ein oder andere noch an seiner „Problemdisziplin“ herumfeilt. Noch immer ist die Disziplingruppe „Ausdauer“ am wenigsten frequentiert. Jetzt aber im September haben wir ideale Voraussetzungen um die langen Strecken abzuarbeiten. Auch gibt es einige, die noch dringend den Schwimmnachweis erbringen müssen. Bitte bedenken, dass unser Hallenbad in Revision geht.

Die Termine für September:

**Sonntag, 08.09.2013; 10:00 – 12:00 Uhr; Hallenbad Weingarten**  
**Sonntag, 15.09.2013; 10:00 – 12:00 Uhr; TSV-Sportplatz am Buchenweg**  
**Donnerstag, 19.09.2013; 18:00 – 20:00 Uhr, TSV-Sportplatz am Buchenweg**  
**Sonntag, 29.09.2013; 10:00 – 12:00 Uhr; TSV-Sportplatz am Buchenweg**

Auf euer Kommen freuen sich:

**Simone** (Tel.: 07244 609047) und **Peter** (Tel. 07244 2618)

### Altpapiersammlung (Bring-System) der KJG Weingarten

Die nächste Altpapiersammlung ( **Bring-System**) der Katholischen Jungen Gemeinde Weingarten (KJG) findet am **Samstag, den 14. September 2013** statt. Bitte stellen Sie kein Altpapier vor dem Sammeltermin auf dem Festplatz ab, da das Papier bei windigem Wetter auf dem Festplatz verweht wird und die Helfer wieder alles einsammeln müssen. Das Altpapier wird auf dem Festplatz (Ringstraße) in der Zeit **von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr angenommen**. Nach dieser Zeit wird kein Papier mehr angenommen und darf auch nicht auf dem Festplatz abgelegt werden. Wir bitten dafür um Ihr Verständnis. Die Einwohner von Weingarten haben die Möglichkeit, **Tageszeitungen, Bücher, Illustrierte, Kataloge, Prospekte und Kartonagen** anzuliefern. Die **Kartonagen** sollten jedoch **zerkleinert** oder **zusammengefaltet** abgegeben werden. Die Mitglieder der KJG Weingarten werden Ihnen beim Ausladen selbstverständlich behilflich sein.

#### Bitte unbedingt vormerken!

Die nächsten Sammeltermine sind am:

- Samstag, den 09. November 2013

- Samstag, den 11. Januar 2014



### Senioren-Zentrum Haus Edelberg Weingarten

feiert sein 15-jähriges Jubiläum am Samstag, 14. September 2013, ab 10.30 Uhr .... und alle feiern mit

#### Festprogramm

10.30 Uhr Evangelischer Gottesdienst mit Diakon E. Blauth.

Es singt der evangelische Kirchenchor.

11.00 Uhr Frischbrot

Weißwurstessen mit Laugenbrezel.

Es spielt der Alleinunterhalter Manfred Burgäzy mit seinem Akkordeon.

12.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Festakt

Begrüßung durch die Hausleitung,

Maud Brehm

Festrede von Haus Edelberg

Geschäftsführer, Michael Wipp

Grußworte von Bürgermeister Eric Bänziger

14.30 Uhr Die gemischte Seniorengruppe des Haus Edelberg Weingarten singt Heimatlieder

14.45 Uhr Ehrungen der Bewohner

und Mitarbeiter

15.00 Uhr Kaffee und Kuchen

umrahmt mit Musik von Diakon E. Blauth mit Begleitung.

15.30 Uhr Die Jazz-Girls der Schule für Ballett und Modern Tanz aus Weingarten unter der Leitung von Frau Böhme.

15.45 Uhr Weingartener Theaterkiste spielt lustige Sketche.

16.15 Uhr Es spielen die Jagdhornbläser „Waidmannsheil“ aus Weingarten.

17.00 Uhr Verabschiedung der Gäste und Besucher durch die Hausleitung

ab 12.00 Uhr Tombola, zu Gunsten FuOKK e.V. Station S 24 Regenbogen

(Onkologische Abteilung der Kinderklinik Karlsruhe e.V.) mit tollen Gewinnen.

Gewinnspiel mit tollen Preisen.

Interessierten Besuchern zeigen wir gerne unser Haus und beraten Sie individuell über unsere Einrichtung

## Parteien

CDU Weingarten



CDU

GEMEINDEVERBAND WEINGARTEN (BADEN)

### Ursula von der Leyen im Dialog mit Axel E. Fischer MdB am 10. September

Ministerin Dr. Ursula von der Leyen MdB kommt am **Dienstag, 10. September 2013, 9:00 Uhr** zu einem Familienfrühstück in die **Sängerhalle Friedrichstal** zu einem Dialog mit unserem Bundestagsabgeordneten Axel E. Fischer.

Ab **8:00 Uhr** lädt die CDU Stutensee alle Interessierten, auch Nichtmitglieder, zum Frühstück ein.

### Dr. Wolfgang Schäuble am 18. September in der Altenburghalle

Die CDU Karlsruhe-Land lädt ganz herzlich zu einer Veranstaltung mit **Dr. Wolfgang Schäuble MdB, Bundesminister der Finanzen**, ein. Er wird am **Mittwoch, 18. September 2013 um 17:30 Uhr** in der **Altenburghalle in Karlsdorf-Neuthard** sprechen zum Thema „Deutschland vor der Wahl“.

Zu dieser öffentlichen Veranstaltung sind alle interessierten Personen herzlich eingeladen.

### Info-Stände zur Bundestagswahl

Unsere Info-Stände zur Bundestagswahl finden Sie am:

**Samstag, 07. September 2013, 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr auf der Hartmannsbrücke**

**Freitag, 13. September 2013, 6:30 Uhr bis 8:30 Uhr am Treppenaufgang West des Bahnhofes:** Holen Sie sich eine Frühstücksbrezel und kommen Sie mit unserem Bundestagsabgeordneten **Axel E. Fischer MdB** ins Gespräch!

**Samstag, 14. September 2013, 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr vor der Bäckerei Karg**

**Samstag, 21. September 2013, 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr vor der Bäckerei Karg**

**und von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr auf der Hartmannsbrücke**

### Vorankündigung Bürgergespräch „Spielplatzcheck“

Wir setzen die Reihe unserer **Bürgergespräche nach den Sommerferien** mit einem Spielplatzcheck fort.

Mancher Spielplatz ist in die Jahre gekommen. Wir möchten, dass die Kinder auf Dauer gute Bedingungen auf dem Spielplatz vorfinden. Denn Kinder spielen nicht

nur, sie lernen dadurch auch. Und gerade Bewegung ist dafür unerlässlich. Darum sind attraktive Spielmöglichkeiten wichtig, die die eigenen Fertigkeiten, aber auch das Miteinander fördern.

Wir werden uns am **Samstag, den 28. September 2013, 10.00 Uhr** treffen, um uns einige Spielplätze anzusehen.

Seit etwa einem Jahr gibt es einige engagierte Eltern, die sich mit dem Zustand der Spielplätze befasst und daraus Vorschläge für Änderungen entworfen haben. Sie werden bei dieser Gelegenheit auch ihre Ideen vorstellen, wie man den ein oder anderen Spielplatz attraktiver gestalten könnte.

Interessierte Personen, die sich selbst informieren oder auch hilfreiche Anregungen machen möchten, sind herzlich willkommen. Vorschläge, welche Spielplätze am ehesten besichtigt werden sollten, nehmen wir ebenfalls gerne entgegen. Den Treffpunkt teilen wir dann rechtzeitig nach den Ferien mit.

Selbstverständlich können Sie sich auch telefonisch oder per E-Mail mit uns in Verbindung setzen.

### Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

In unserer neuen, erfolgreichen Reihe der **Bürgergespräche** greifen wir aktuelle kommunalpolitische Themen auf und bieten ein Podium für Diskussionen. Liegt Ihnen ein Thema am Herzen, das in der Runde eines Bürgergesprächs erörtert werden sollte? Dann wenden Sie sich einfach an uns:

#### CDU-Vorstand:

Dr. Andrea Friebe, Vorsitzende, Tel. 55124

Gerald Lopp, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 3635

#### CDU-Gemeinderatsfraktion:

Dr. Erich Völker, Fraktionsvorsitzender,

Tel. 722003

Gerald Lopp, Stellvertretender Fraktionsvorsitzender, Tel. 3635

Gerhard Fritscher, Tel. 3788

Fritz Küntzle, Tel. 2500

Gabriele Koch, Tel. 5411

oder nehmen Sie Kontakt auf unter [post@cdu-weingarten.de](mailto:post@cdu-weingarten.de)

SPD Weingarten



[www.spd-weingarten-baden.de](http://www.spd-weingarten-baden.de) 2011

#### Infostand

Der Infostand zur Bundestagswahl findet am **Samstag, 7. September ab 9.00 Uhr** vor dem REWE-Markt in der Bahnhofstraße statt. Sie sind herzlich eingeladen zur einer Tasse Kaffee und interessanten Gesprächen.



### Sommerfest

Das Sommerfest der SPD Weingarten findet am **8. September ab 11 Uhr** auf dem Gelände der AWO Weingarten statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### Betriebsbesichtigung

Am **Mittwoch, 11. September** treffen wir uns gemeinsam mit der Bundestagskandidatin Vanessa Rieß zur Betriebsbesichtigung der Firma **Häcker Metallbau**, Höhefeldstraße 62a. Wir bitten um Anmeldung bei Erich Höllmüller.

### Bürgerservice

In allen kommunalpolitischen Fragen stehen unsere Gemeinderäte

**Wolfgang Wehowsky**, Tel. 8130

(w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de),

**Erich Höllmüller**, Tel. 9678246

(e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de) und

**Friederike Schmid**, Tel. 1397 (friederike.schmid@online.de)

sowie seitens des SPD-Vorstandes

**Erich Höllmüller** (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de),

**Carol Günther**, 0171/4978833 (c.guenther@spd-weingarten-baden.de) und

**Wolfgang Wehowsky**, Tel. 8130

(w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)

für Auskünfte und Hinweise bereit.

**Informationen und Berichte mit Fotos**

**finden Sie auf unserer Homepage**

**www.spd-weingarten-baden.de**



**SPD-Sommer-Fest**

Im AWO-Heim Weingarten  
Döringstraße 9

**Sonntag 8. September 2013 ab 11 Uhr**

Mit Steaks, Würstchen, Salaten, Getränken und auch Kaffee und Kuchen ist für Ihr leibliches Wohl gesorgt.

Für unsere kleinen Gäste sind viele Spielmöglichkeiten vorhanden, ebenso ein betreutes Spielprogramm.

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

Veranstalter ist die SPD Weingarten

FDP Weingarten

**FDP**  
Die Liberalen

### Patrick Meinhardt und Markus Löning in Weingarten

Der FDP-Kreisverband Karlsruhe-Land und der FDP-Ortsverband Weingarten freuen sich, die beiden deutschen Vizepräsidenten der Liberalen Internationalen **Markus Löning** Menschenrechtsbeauftragter

der Bundesregierung und **Patrick Meinhardt**, MdB Präsident der Deutschen Gruppe der Liberalen Internationalen bei uns begrüßen zu dürfen zum Thema **Deutsche Außenpolitik zwischen Werten und Interessen am Donnerstag, den 5. September 2013 um 19:30 Uhr im Kleinen Saal des Walk'schen Hauses** Marktplatz 7, 76356 Weingarten

Markus Löning war bereits Entwicklungspolitischer Sprecher und Europapolitischer Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, darüber hinaus Vorsitzender des FDP-Bundesfachausschusses Internationale Politik und Vorsitzender der Berliner FDP. Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Bürger - Sie sind herzlich willkommen!

Am **Freitag, den 6. September 2013 um 19.30 Uhr** Veranstaltung mit dem Schleswig-Holsteinischen FDP-Fraktionsvorsitzenden **Wolfgang Kubicki, MdL** und **Patrick Meinhardt, MdB** im Kino Kulisse, Am Dickhäuterplatz 16 in **Ettlingen**.

Am **Sonntag, den 8. September 2013 von 10.30 bis 12.30 Uhr** **Liberales Hoffest in Stutensee-Staffort**, Bruchstraße 23 mit Landesminister a.D. **Dr. Walter Döring** und **Patrick Meinhardt, MdB**

Bei allen genannten Veranstaltungen sind nicht nur Mitglieder, sondern auch Gäste herzlich willkommen.

Bitte vormerken:

An den **Samstagen 7.9., 14.9. und 21.9. 2013** präsentiert sich die FDP von 9 - 12 Uhr mit einem **Infostand zur Bundestagswahl** im Bereich Hartmannsbrücke vor dem Reisebüro Simsa. Sicherlich werden die Weingartener dort auch die Möglichkeit haben mit unserem Bundestagskandidaten Patrick Meinhardt, MdB zu diskutieren. Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an: 1. Vorstand und Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330, E-Mail: klaus.holzmueLLer@gmx.de Gemeinderat Stefan Kleiber, Telefon 608577 E-Mail: diekleibers@gmx.de oder an den 2. Vorsitzenden Wolfgang Bock, Telefon 07251-96850 E-Mail: wolfgang-bock@t-online.de Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: [www.fdp-weingarten.de](http://www.fdp-weingarten.de)

## Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

[www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de)



### Musik und Wein 2013 - 25. WWW mit Besuch aus Südtirol

Am letzten Wochenende haben wir zum 2. Mal den Weingartener Weinwandertag veranstaltet, den uns dankenswerter Weise der Schwarzwaldverein 2012 überantwortet

hat. Freudig haben wir zu diesem Anlass den Besuch unserer Freunde der Bürgerkapelle Schlanders (Südtirol) erwartet, die uns bei einem Freundschaftskonzert am Samstagabend ihr hervorragendes Repertoire zum Besten gegeben und damit die musikalische Messlatte hoch angelegt haben. Es war toll, die bald 60jährige Freundschaft zwischen den beiden Vereinen auf diese Weise aufzufrischen. Am Sonntag durften wir erneut Gäste zum WWW willkommen heißen, die auf dem Rathausplatz von unseren befreundeten Orchestern aus Stupferich, Büchenau, Rheinstetten und Obergrombach bestens unterhalten wurden. Hier konnten sich die Weinwanderer vor oder nach ihrer Tour durch die Weinberge stärken.

Um ein so großes Fest mit vielen Extras zu bewältigen, sind wie immer viele Helfer und Helferinnen notwendig. Ihnen allen möchten wir sehr herzlich **DANKE** sagen: Die zahlreichen Gastgeber in Weingarten haben es ermöglicht, dass unsere Freunde hier Bett, Tisch und Stuhl vorgefunden haben. Für unseren Gemeinschaftsabend haben wir das Gemeindehaus der evangelischen Kirche sowie einige Helfer zur Verfügung gestellt bekommen. Ganz besonders uns gefreut, dass die Bürgerkapelle Schlanders mit ihrem Dirigenten Georg Horrer den weiten Weg auf sich genommen hat, um uns mit einem gelungenen Konzert zu beglücken. Christoph Lang von der Firma Soundcheck und sein Team haben uns Licht und Ton zur Verfügung gestellt und viele Sponsoren haben zahlreiche Extras ermöglicht. Ganz besonders ist die Arbeitsgruppe Musik und Wein zu nennen, die beispielhaft das Fest organisiert und versucht hat, alle möglichen Pannen vorherzusehen und zu umgehen. Das dies nicht immer möglich ist, mussten wir in diesem Jahr leider auch erfahren: Wir möchten bei all den Gästen um Entschuldigung bitten, die aufgrund eines Fehlers keinen Wein am Probierstand vorgefunden haben. Wir werden alles unternehmen, um Ihnen im kommenden Jahr einen angenehmen Nachmittag zu ermöglichen.

Die Gemeinde Weingarten hat uns tatkräftig unterstützt, und die Weinkönigin und die Prinzessinnen haben uns mit ihrem Besuch beehrt. Die Winzergenossenschaft hat außer dem Wein auch noch die Wanderführer und Lefty als Fahrer „entliehen“. Die Familie Kleiber/Diegnitz und Frau Lorenz haben uns ihre Grundstücke für die Probierstände zur Verfügung gestellt. Die Metzgerei Kunzmann hat uns bei der Verköstigung unter die Arme gegriffen. Für Strom und Wasser haben Jürgen Wachter und Bertram Helfrich gesorgt und „Fleurissimo“ für den Blumenschmuck. Firma FWD hat uns einen freien Laden für unser Material zur Verfügung gestellt und das rote Kreuz hat alle kleineren und größeren Malaisen versorgt. Die Anwohner und anliegenden Geschäftsleute waren wieder außerordentlich kulant. Außerdem gab es



zahllose Spender, Kuchenbäcker, Auf- und Abbauer, Einkäufer, Schilderbastler usw., ohne die wir wie immer kein einziges Fest veranstalten könnten.

Sollten wir jemanden vergessen haben bitten wir um Nachsicht. Wir sind allen noch so kleinen Händen sehr dankbar und freuen uns auf das nächste Fest.



Ankunft unserer Freunde aus Schlanders ...



... und gemütliches Beisammensein am Abend.

#### MUSIKGARTEN - MUS. FRÜHERZIEHUNG - BLOCKFLÖTEN

Kurse ab 09.09. in der MINERALIX Arena:

**Musikgarten für Babys** (3-18 Monate)

Dienstag 11 Uhr

Mittwoch 9:40 Uhr

**Musikgarten 1** (18 M. bis 3 Jahre)

Dienstag 9.30 Uhr

Dienstag 10.15 Uhr

Dienstag 15.15 Uhr

Mittwoch 10.15 Uhr

**Musikgarten 2** (3-5 Jahre)

Montag 16.15 Uhr

Dienstag 17 Uhr

**SCHNUPPERKINDER** (mit Bezugsperson) sind nach vorheriger Absprache herzlich willkommen!

**Blockflötenunterricht** (6-8 Jahre)

Mittwoch 14.15 Uhr

Freitag 15.15 Uhr

**Musikalische Früherziehung** (4-6 Jahre) - 1. Jahr

Montag 15.15 Uhr

Mittwoch 15.00 Uhr

**Musikalische Früherziehung** (4-6 Jahre) - 2. Jahr

Montag 17 Uhr

Dienstag 16 Uhr

Ansprechpartner:

Doris Hörter, Tel. 742001, Email: musikgarten@musikverein-weingarten.de

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



#### Chorproben

Nicht vergessen - nächste Woche ist wieder Chorprobe!

#### Donnerstag, 12. September 2013

19:15 Uhr GEMEINSAME Probe

#### Tagesausflug am 7. September - Abfahrt 7:45 Uhr

Am kommenden Samstag, 7. September, starten wir **pünktlich um 7:45 Uhr** auf dem Parkplatz der Walzbachhalle. Mit dem Bus geht es direkt nach Frankfurt am Main, wo eine geführte Stadtrundfahrt auf dem Programm steht. Der Bereich um den Römer wird zu Fuß erkundet. Die Mittagszeit ist zur freien Verfügung, anschließend geht es zum Palmengarten. Abends kehren wir in einer Äpfelwoi-Wirtschaft ein. Im Fahrtpreis von 20 Euro sind die Busfahrt, die Stadtführung und der Eintritt in den Palmengarten enthalten. Weitere Informationen gibt es bei Helfried Mieden, Tel. 3424.

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



#### Ausflug der Liederkranz-Frauen mit einer Überraschungsfahrt

Am Samstag, den 31.08.2013 fuhren wir bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune mit der Stadtbahn nach Neuenbürg.

Von der Stadtbahnhaltestelle aus führte uns ein kurzer Spaziergang direkt zum Schloss, wo uns im Schlosshof ein hervorragendes Essen und ein guter Tropfen serviert wurden.

Anschließend besuchten wir im Schloss Neuenbürg das Märchen „Das kalte Herz“, das uns alle sehr beeindruckte. Das Faszinierende an der Inszenierung ist, der Besucher ist mitten drin im Geschehen!



Das Kalte Herz ist ein berühmtes Märchen des schwäbischen Dichters Wilhelm Hauff (1802-1827) und zugleich Herzstück des Museums in Schloss Neuenbürg.

In sechs begehbaren Szenen wird das Märchen über menschliche Gier, Ehrgeiz, unerfüllte Wünsche und andere Verlockungen multimedial erzählt. Wie in einem Theater, wo Licht, Farbe, Musik und Klang für dramaturgische Effekte sorgen, erlebt der Besucher auch hier hautnah und mit allen Sinnen die schaurig-schöne Geschichte des armen Kohlenbrenners Peter Munk aus dem Schwarzwald, der durch einen finsternen Pakt zu Reichtum und Ansehen gelangt, dabei jedoch etwas Wesentliches verliert.



Nach der Vorstellung überraschte uns die Referentin und die Vertreterin der Liederkranz-Frauen mit einer Fahrt ins Blaue, welche bei Kaffee und der berühmten Schwarzwälder Torte in Höfen endete. Nach einem ereignisreichen Tag machten wir uns am frühen Abend (nach Hugo und Aperol-Sprizz sehr lustig) auf die Heimfahrt.

SK/MK

#### Jahresausflug 2014 - Vorankündigung

Die Planungen für den 5-Tagesausflug 2014 laufen bereits auf Hochtouren. Die Fahrt führt uns in den Harz und ist in der Zeit vom 25. -29. Mai. Ausführlichere Informationen gibt es demnächst.

#### Probenzeiten der Gesangsgruppen

Hands up

Mittwochs 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr; nächste Chorprobe am 11. September

Men in Mood

Dienstags um 19.30 Uhr; nächste Chorprobe am 10. September

Swinging Voices

Mittwochs 20.00 Uhr; nächste Chorprobe am 11. September

Frauenchor

Donnerstags 19.00 Uhr; nächste Chorprobe am 12. September

Männerchor

Donnerstags 20.15 Uhr; nächste Chorprobe am 12. September Alle Proben finden in der Minaralix-Arena statt.

Christlicher Verein  
Junger Menschen

www.cvjm-weingarten.de



#### Jungschar, Scouts und Jugendgruppen

Nächste Woche geht es nach den großen Ferien wieder in den Gruppen los. Bitte kommt alle zu den gewohnten Terminen. Falls es bei euch wegen Stundenplanänderungen nicht klappt, gebt bitte euren Leitern bescheid.

kleine Jungschar Mädchen und Jungs (ab 5 Jahren): freitags 15.45 - 17.00 Uhr kleine Scouts (ab 5 Jahren): montags 16.00 - 17.30 Uhr

mittlere Scouts (ab 8 Jahren): dienstags 17.30 - 19.00 Uhr

große Jungschar „Bunte Mäuse“ (ab 10 Jahren): dienstags 17.30-19.00 Uhr

Jugendkreis „Barfuß Bethlehem“ (ab 15 Jahren): freitags 17.30-19.00 Uhr

Jugendkreis „Next Level“ (ab 18 Jahren):  
mittwochs 19.00 - 20.00 Uhr  
Sport für alle ab dem Konfalter in der  
Sporthalle der Turmbergschule: mittwochs  
19.30 - 22.00 Uhr



Der erste Dienst nach der Sommerpause  
findet am Montag den 9. September 2013  
um 19.30 Uhr im statt.

Es kommt ein Gastdozent, er wird uns zum  
Thema Innenangriff ausbilden. Also Lösch-  
technik und mögliche Gefahren im Innen-  
angriff. Das ganze wird mit einem theoretischen  
Unterricht eingeleitet, im Anschluß  
folgt die praktische Vorführung anhand einer  
sogenannten Flashoverbox.



#### BEREITSCHAFT:

Unser nächster Dienstabend findet am  
Dienstag, 17.09.2013 um 20 Uhr im DRK-  
Heim statt.

Die Sanitätsdienste sind per Rundmail ver-  
teilt. Bitte entsprechend bei Maria melden.

#### BLUTSPENDEN:

Der dritte Blutspende-Termin in Weingarten  
dieses Jahr findet am **02.10.2013** zwi-  
schen 14:30 und 19:30 Uhr in der Turmberg-  
schule Marktplatz 8 statt. der letzte Ter-  
mine dieses Jahr ist der 30.12.2013.

*Weitere Termin können Sie direkt beim Blut-  
spendetermin unter der kostenlosen Hotline  
0800 11 949 11  
oder unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erfahren.*

#### JUGENDROTKREUZ:

Die neuen Gruppenstundenzeiten:

6 - 13 Jahre von 18:30 bis 19:30 Uhr  
ab 14 Jahre von 19:15 bis 21:00 Uhr



#### 2tes Langstreckenschwimmen eiserner Athleten am „Weingartener Baggersee“

Am Die. 27. Aug. 2013 fand am „Weingarten-  
er Baggersee“ zum 2ten Mal ein Langstrek-  
kenschwimmen der Extraklasse statt.

Distanzen zwischen 1,5km und 20km  
konnten bewältigt werden, um je nach er-  
schwommener Strecke, als Auszeichnung,  
einen der begehrten Schwertfisch-abzei-  
chen zu erhalten.

Das Langstreckenschwimmen setzt ein  
großes Maß an physischer Fitness und  
psychischer Leidensfähigkeit voraus. Zu-  
sätzlich muss man über eine perfekte  
Schwimm- und Atemtechnik verfügen, um  
möglichst kraftsparend und effektiv zu

schwimmen. Daher war es nicht sonder-  
lich erstaunlich, dass sich gerade einmal 4  
Wettkämpfer zum Start einfanden.

Bei den Männern stellen sich die drei ehe-  
maligen „Ironmänner“, Uwe Christner, Joe  
Güthler und Paul Wolf dieser Herausforde-  
rung.

Hervorzuheben, als einzige Frau, Angelika  
Klinder, die sich von dem Wettkampf-  
fieber anstecken ließ, kurzerhand einen neu-  
en Neo kaufte und den Mut aufbrachte sich  
der männlichen Übermacht zu stellen.

Gestartet wurde gegen 16:15 Uhr am Steg  
der DLRG-Wache, danach galt es auf dem  
ingenieurmäßig vermessenen Rundkurs,  
die farblich gekennzeichneten Tonnen im-  
mer links liegen zu lassen bis am Ende einer  
Runde wieder der Steg der DLRG-  
Wache erreicht wurde. Dort konnte zwischen  
den einzelnen Runden Nahrung und Ge-  
tränk aufgenommen werden.

Bei unbeständigem Wetter, wechseln-  
den Lichtverhältnissen und spiegelglat-  
tem Wasser wurden bis zur einsetzenden  
Dämmerung die nachfolgenden Strecken  
erschwommen und die Athleten entspre-  
chend ausgezeichnet:

Angelika Klinder 1,5km - Schwertfisch  
Schilddröte

Joe Güthler, 5,0 km - Schwertfisch rot

Uwe Christner 7,5 km - Schwertfisch orange

Paul Wolf 10,0 km - Schwertfisch gelb  
Gratulation an alle Schwertfischinhaber,  
die sich den Strapazen gestellt, ihren inne-  
ren Schweinhund überwunden und gefi-  
nischt haben.



Die vier Schwertfische vor dem Start

Hallo Leute,

Unsere Übungsabende finden über die  
Sommermonate montags ab 18:30 am Bag-  
gersee statt. Eingeladen sind alle Rettungs-  
schwimmer, die mindestens das DRSA  
Bronze besitzen und natürlich alle die In-  
teresse haben.

Neben Schwimmen im Baggersee machen  
wir viele Übungen um das Thema Wasser-  
rettung, d.h. Erste Hilfe, Rettungsübungen,  
Funkübungen und vieles mehr.



Freitag, 6. September

**20.00 Uhr Stammtisch im Löwen**

Sonntag, 22. September

**Landesfamiliantag im Europapark**

Kolpinggeburtstag feiern und den Ver-  
band erleben, über diözesane Grenzen hin-

weg, Jung und Alt, alle miteinander. Kol-  
ping „mittendrin“ und als lebendiger Teil  
der Gesellschaft - so wollen wir Kolpings  
Geburtstag mit einem großen Familientag  
feiern.

Wir möchten unsere Freude teilen, ande-  
re begeistern und zum Mitmachen ermu-  
tigen.

Mit Kolping wird der Europapark einen  
Sonntag lang orange. Der Landesfamilien-  
tag soll ein Tag für Familien und mit Fa-  
milien sein - Kolpinggeist spüren und zu-  
gleich Geselligkeit und Nervenkitzel mit  
den vielen Attraktionen im Europapark  
Rust erleben.

Weitere Informationen unter <http://www.landesfamiliantag2013.de/>

Sonntag 29. September

**Wandertag des Bezirks in Bretten.**

#### Entenrennen

16. September 2013

Nach den Sommerferien haben Sie am 16.  
Septem83b/1e2r0 zwischen 17.30 und 18.30  
Uhr die letzte Möglichkeit, Ihre Preise in  
der Gartenstraße 27 abzuholen. Wir bitten  
darum, diesen Termin zu nutzen und von  
einem Anruf wegen der Preise abzusehen.

Die Paten der Enten mit folgenden Num-  
mern haben ihren Gewinn noch nicht ab-  
geholt. Damit Sie Ihre Losnummer schnel-  
ler finden, sind die Gewinner in numme-  
rischer Reihenfolge aufgelistet und lassen  
daher keinen Schluss auf den Rang des Ge-  
winns zu.

40 84 110 127 162 239 248 249 328 335 353 470  
498 556 674 720 764 786 797 809 819 838 856  
884 929 1024 1046 1052 1075 1101 1181 1281  
1292 1323 1350 1353 1361 1399 1414 1457 1540  
1605 1609 1763



#### Packende Duelle beim Köpfler-Rennen

An Action herrschte auch in diesem Jahr  
kein Mangel und glücklicherweise spiel-  
te beim Nachholtermin auch das Wetter  
einermaßen mit. Das für seine spekta-  
kulären Zieldurchfahrten inzwischen be-  
kannte Köpfler-Rennen zog wieder viele Be-  
sucher an. Nach der traditionellen Eröff-  
nung des Rennens durch die Bambinis tra-  
ten die Fahrer der Amateurlasse in Du-  
ellen gegeneinander an, bei denen selbst  
festgefügte Fahrer-Freundschaften für ca.  
350 m hintenangestellt wurden; die teil-  
nehmenden Fahrerinnen zeigten sich da-  
bei nicht weniger zimperlich. Ein kleiner  
Wermutstropfen war der erste Unfall in  
der fünfjährigen Geschichte des Rennens,  
als ein Fahrer der Amateurlasse bei un-  
behinderter Kurvendurchfahrt stürzte und  
zur Untersuchung ins Krankenhaus mus-  
ste. Insgesamt gesehen verlief das Rennen  
dennoch vorsichtiger: Den Streckenrekord  
von 2010 mit 56 km/h an der Ziellinie, da-  
mals noch von den Amateuren aufgestellt,



erreichten dieses Jahr nur die Fahrer der Profi-Klasse.

Neben der Piste fanden Gegrilltes, Kuchenbuffet und Getränke in bewährter Manier regen Zuspruch.

Die EC-Jugendarbeit bedankt sich bei der Gemeinde Weingarten für die Unterstützung, bei Anwohnern und Grundstücksbesitzern entlang der Strecke für ihr Verständnis und nicht zuletzt bei Sponsoren, Helfern, Teilnehmern und Besuchern, ohne die ein solches Rennen weder möglich gewesen wäre geschweige denn Spaß gemacht hätte. Unserem verletzten Rennteilnehmer wünschen wir auf diesem Weg alles Gute und vor allem rasche Heilung!

Die Rennergebnisse:

**Bambini:** 1. Platz - Torben Mätz, 2. Platz - Torben Gerber, 3. Platz - Matthäus Georgis  
**Amateure:** 1. Platz - Jan Schneider, 2. Platz - Christoph Pinecker, 3. Platz - Joachim Künzler

**Fun-Klasse:** 1. Platz - René Wornest/Frank Schwabe/David Metzger, 2. Platz - Sven Hirsch, 3. Platz - Robert Lieske & Friends

**Profi-Klasse:** 1. Platz - Robert Lieske, 2. Platz - René Wornest, 3. Platz - Frank Schwabe  
Fotos zum Event ab dieser Woche unter [www.ec-weingarten.de/bobbycar](http://www.ec-weingarten.de/bobbycar).

DHB-Netzwerk Haushalt



### Vortrag: Fettstoffwechsel und Osteoporose - naturheilkundliche Therapien aus ganzheitlicher Sicht

Erleben Sie in einem interessanten Überblick, was Sie selbst tun können bei aufgetretenen Fettstoffwechselstörungen (Hypocholesterinämie und Triglyceridämie). Kann man etwas tun, um das gute HDL-Cholesterin zu verbessern und das schlechte LDL-Cholesterin zu verringern? Wer kennt schon das rote Reismehl? Erfahren Sie mehr über die Zusammenhänge von Vitamin D und dem Herz-Kreislaufsystem, Zuckererkrankungen, Depressionen und Knochenentkalkung (Osteoporose). Der bekannte Arzt und Dipl.-Biologe, Peter Emmerich, wird Ihnen die natürlichen Stoffwechselabläufe erläutern, Informationen und praktische Hinweise geben, welche Maßnahmen einen positiven Einfluss auf Ihre Gesundheit haben. Die Naturheilkunde und Homöopathie hilft dabei. Der Vortrag, in Kooperation mit dem Homöopathischen Verein Weingarten, findet statt am:

**Montag, 16. September 2013, 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12.**

Der Eintritt ist für Mitglieder frei. Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen € 3.-.

### Kreativgruppe

Unser nächster Handarbeitsabend (Handarbeitsstickerei, Häkeln, Stricken) findet

in der alten Schulküche um 19.00 Uhr am Mittwoch, dem 18. September statt.

### Vorstandssitzung

findet statt am Donnerstag, dem 19. September, 19.00 Uhr in der alten Schulküche.

### Vorsatz

Die Sommerpause ist nun zu Ende, und wir wollen wieder jede Woche in der alten Schulküche zusammenkommen. Das erste Mal treffen wir uns am Dienstag, dem 9. September um 14.30 Uhr. Herzlich willkommen!

Arbeiterwohlfahrt



### Fest für alle Generationen

**AWO Ortsverein und Jugendzentrum feiern gemeinsam**

**Weingarten.** Zum ersten Mal feiern der AWO Ortsverein Weingarten und das AWO Jugendzentrum ein gemeinsames Sommerfest. Unter dem Motto „Fest für alle Generationen“ ist die Bevölkerung am Sonntag, 15. September, ab 11 Uhr herzlich eingeladen, das AWO-Gelände in der Dörnigstraße 7-9 zu besuchen.

Nachdem die Ortsranderholung erfolgreich zusammen durchgeführt wurde, möchte sich der AWO-Ortsverein und das Jugendzentrum nun auch künftig gerne gemeinsam präsentieren. Mit einer großen Angebotspalette ist dann auch für jedes Alter etwas dabei: Kinderflohmarkt, Hüpfburg, Spielstraße, Kinderschminken und ein Luftballonwettbewerb für die Kinder - Unterhaltungsmusik vom Akkordeonring, Livemusik sowie Kaffee und Kuchen für die Eltern, Großeltern und Senioren. Bei schönem Wetter kann das gesamte Areal genutzt werden, im Regenfall (den niemand an diesem Tag möchte) kann in die beiden geräumigen Innenräume ausgewichen werden. Auf dem Speiseplan stehen Schnittzel mit Kartoffelsalat, Wurstsalat ebenso Pommes und gegrillte Bratwurst. Ebenso gibt es Getränke aller Art, im „Juze“ werden leckere alkoholfreie Cocktails angeboten. Anmeldungen für den Flohmarkt von Kindern für Kinder ist nicht erforderlich, einfach Decke mitbringen und die Sachen auf unserer großen Wiese anbieten. Wer abgeholt werden möchte, ruft bitte ab 10 Uhr im AWO-Heim Tel. 3134 an.

Deutscher Diabetiker Bund



### Mit Nordic Walking aktiv gegen Diabetes

Nordic Walking verbindet aktives Gehen mit speziellen Stöcken, die den gesamten Körper in die Bewegung einbezieht. Dadurch wird ein schonendes, aber trotzdem sehr wirkungsvolles Ganzkörpertraining

ermöglicht. Regelmäßige körperliche Aktivität ist Bestandteil der Basistherapie für jeden Diabetiker. In Weingarten gibt es die Möglichkeit jeden **Donnerstag um 14.30 Uhr** an diabetikergerechtem Nordic Walking mit Blutzuckerkontrollen teilzunehmen.

Treffpunkt ist die Haltestelle

Liverdunplatz (Bus 121)

Kontakt:

Halina Meger, Tel. 07244/559053 oder

Ulrich Aschemann, Tel. 07240/1862

Homöopathischer Verein  
Weingarten

[www.homoeopathie-weingarten.de](http://www.homoeopathie-weingarten.de)



### „Fettstoffwechsel und Osteoporose - naturheilkundliche Therapien aus ganzheitlicher Sicht“

Erleben Sie in einem interessanten Überblick was Sie selber tun können bei aufgetretenen Fettstoffwechselstörungen (Hypercholesterinämie und Triglyceridämie). Kann man etwas tun um das gute HDL-Cholesterin zu verbessern und das schlechte LDL-Cholesterin zu verringern? Wer kennt schon das rote Reismehl? Erfahren Sie mehr über die Zusammenhänge von Vitamin D und dem Herz-Kreislaufsystem, Zuckererkrankungen, Depressionen und Knochenentkalkung (Osteoporose).

Der bekannte Arzt und Dipl. Biologe, **Herr Peter Emmerich**, wird Ihnen die natürlichen Stoffwechselabläufe erläutern, Informationen und praktische Hinweise geben, welche Maßnahmen einen positiven Einfluss auf Ihre Gesundheit haben. Die Naturheilkunde und Homöopathie hilft dabei.

Der Vortrag, in Kooperation mit dem Deutschen Hausfrauenbund Weingarten, findet statt am:

**Montag, 16. September 2013, um 19.30 Uhr**, im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12

Der Eintritt ist für Mitglieder frei, Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen 3.- EURO.

Bürger- und Heimatverein  
Weingarten e.V.



### Öffnungszeiten der Museen

Das „Museum im Turm“ und das „Neue Heimatmuseum“ des Bürger- und Heimatvereins in der Durlacher Straße 30 sind an Sonn- und Feiertagen jeweils von 15 Uhr bis 17 Uhr bei freiem Eintritt für Besucher und Besucherinnen geöffnet. Im Museum im Turm sind insbesondere Exponate aus Haus und Hof sowie der Landwirtschaft und dem Weinbau zu sehen. Das neue Heimatmuseum hat als Schwerpunkte Weingartens Urund Frühgeschichte sowie Naturkunde. Für interessierte Vereine, Gruppen, Firmen, Schulklassen und Gesellschaften sind auf Vereinbarung auch Sonderführungen möglich. Ansprechpartner hierfür ist Vorsitzender Roland Felleisen, Telefon 2164, E-Mail-Adresse [rof.presse@t-online.de](mailto:rof.presse@t-online.de).



## Die Seite der Volkshochschule

Klassischer Liederabend in Kooperation mit der evangelischen Kirchengemeinde Weingarten Sa, 14.09.2013, 20:00 Uhr

Kochkurse	Termine
After-work-cooking	Mi, 25.09.2013, 18:30 Uhr
Currys – Genuss für alle Sinne	Mi, 13.11.2013, 18:30 Uhr
Mediterrane Vorspeisen	Fr, 14.02.2014, 18:30 Uhr

Sprachkurse	Termine
Französisch Anfänger	Mi, 18.09.2013, 19:00 Uhr
Französisch Anf. mit Vorkenntnissen	Do, 19.09.2013, 19:00 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 1	Mo, 16.09.2013, 10:00 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 2	Mo, 16.09.2013, 19:30 Uhr
Englisch für Senioren, Anfängerkurs	Di, 17.09.2013, 9:30 Uhr
Englisch für Senioren	Mo, 16.09.2013, 9:30 Uhr
Englisch Anf. mit wenig Vork.	Mi, 18.09.2013, 19:00 Uhr
Englisch Anf. mit Vorkenntnissen	Mo, 16.09.2013, 19:30 Uhr
Englisch Fortgeschrittene	Di, 17.09.2013, 19:30 Uhr
Italienisch A2 Fortgeschrittene	Mo, 16.09.2013, 18:15 Uhr
Spanisch Anfängerkurs	Do, 19.09.2013, 19:00 Uhr

Sportkurse am Vormittag	Termine in der Mineralix Arena
BMW - Bauch muss weg	Mi, 18.09.2013, 9:00 Uhr
Funktional Training mit XCO und Swingstick	Mi, 18.09.2013, 10:00 Uhr
Fit mit dem Swingstick	Do, 19.09.2013, 9:00 Uhr

Walking – Kurs	Termin
BreathWalk®	So, 15.09.2013, 10:00 Uhr

Kurse für Kids	Termine
Blockflötenkurse	Mi, 18.09.2013, 14:30 u. 15:30 Uhr
Englisch für die 3./4. Klasse	Di, 17.09.2013, 14:30 Uhr
Englisch für die 9. Klasse Realschule	Fr, 20.09.2013, 15:00 Uhr
Englisch für die 10. Klasse Realschule	Mi, 11.09.2013, 16:00 Uhr
Mathematik für die 9. Kl. Realschule	Di, 05.11.2013, 16:30 Uhr
Mathematik für die 10. Kl. Realschule	Di, 17.09.2013, 17:15 Uhr
Taekima Kids Training	Mo, 14.10.2013, 16:00 Uhr

**Taekima Kids Training**, sportlich - entspannt - selbstsicher mit Sylvia Wölfel,

war beim **Ferienstpaß (01.08.13 und 10.08.13)** einer der **Renner**. Das erfolgreiche Kurskonzept wird jetzt im **Herbst 2013 als vhs – Kids - Kurs** angeboten.

" **Stop! Lassen SIE los, gehen SIE weg**", das ist einer der Sätze den die Taekima- Kinder in den Taekima Kursen lernen. Taekima „Kids“ wurde speziell für Kinder entwickelt. Es verbindet Selbstverteidigung und Selbstbehauptung mit Fitness und Entspannung. Die Kombination dieser 3 Elemente macht Taekima so einzigartig. Ausgeglichene, freundliche und motivierte Kinder mit gesteigerter Konzentrationsfähigkeit sind das Ziel. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne unsere Dozentin Frau Wölfel: 0 72 44 / 60 99 35.

**Montag, 14.10.2013, 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr** im Saal vom Goldenen Löwen, Marktplatz 15, Weingarten, 8 Termine.

### Englisch für die Realschule 10. Klasse H. Baar-Hofmann inkl. EUROKOM - Vorbereitung

Du hast da noch so ein paar Lücken in deinem Englisch-Wissensschatz? Zusammen mit anderen Schüler/innen der 10. Klasse arbeitest du Fehlendes nach und holst deine Rückstände auf. Auch deine Fragen und speziellen Probleme werden im Kurs aufgearbeitet. Die Teilnehmer/innen werden auch individuell bei der Vorbereitung der EUROKOM-Prüfung unterstützt. Es werden Lücken im Bereich der Grammatik und Vokabeln geschlossen. Das Schreiben von freien Texten sowie die Bearbeitung von Texten wird ebenso trainiert. Es finden gezielte Vorbereitungen auf Klassenarbeiten und die Abschlussprüfung statt.

Fragen beantwortet Fr. Baar-Hofmann unter: 01 79 / 1 31 19 40  
**Mittwoch, 11.09.2013, 16:00 - 17:30 Uhr**, 10 Termine, 87 Euro.

**vhs VOLKSHOCHSCHULE**  
im Landkreis Karlsruhe e.V.

**Außenstelle Weingarten**

Leitung, Information und Anmeldung:

**Birgit und Achim Schäfer**, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

e-Mail: **vhs-weingarten@web.de**

Internet: **www.vhs-karlsruhe-land.de**



### Vorträge im kommenden Herbst / Wintersemester

Basiswissen zur Baufinanzierung – Planung und Umsetzung  
Di, 15.10.2013, 19:00 Uhr

**Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung**  
Mi, 16.10.2013, 19:00 Uhr

Zinsgünstige Darlehen für Bau und Modernisierung  
Di, 22.10.2013, 19:00 Uhr

Trennung und Scheidung  
Mi, 06.11.2013, 19:00 Uhr

Elternunterhalt  
Mi, 27.11.2013, 19:00 Uhr

Erben und Vererben, Testament und Erbvertrag  
Mi, 22.01.2014, 19:00 Uhr



Das neue **Programmheft**

**für den Herbst 2013**

ist im Rathaus, in den Banken, Sparkasse, Apotheken und im Einzelhandel erhältlich.

**Darin finden Sie**

**ab der Seite 68**

**unsere aktuellen**

**Kursangebote.**

### EDV-Kurs

### Termin

Leichter Einstieg in die Computerwelt Di, 22.10.2013, 19:00 Uhr

### Wanderungen mit Lamas

### Termine

Wanderung 1 mit FZ Allerdings Sa, 05.10.2013, 10:00 Uhr

Wanderung 2 mit JUZE Weingarten Fr, 11.10.2013, 10:00 Uhr

Wanderung 3 mit FZ Allerdings Sa, 26.10.2013, 10:00 Uhr

Die vollständigen Kursbeschreibungen für das neue Herbstprogramm 2013 finden sie im Internet unter

**www.vhs-karlsruhe-land.de**

Wählen Sie auf der Startseite im Formularfeld „Ort“

die Außenstelle „**Weingarten**“ aus

und klicken auf den Button „**Suchen**“

Mit dem Button „**Weiter**“ können Sie weiterblättern.

So erhalten Sie alle Kurse, die wir derzeit in Weingarten anbieten.

**Gerne können Sie sich auch online anmelden.**

**Wunderbare Blockflöte** (ab 5 Jahren)

Ursula Ritter

Mit der Blockflöte kannst du schöne Melodien zaubern. In kleinen Gruppen lernst du das Instrument mit ganz viel Spaß. Zum Mitmachen brauchst du keine Vorkenntnisse. Wenn du aber schon etwas spielen kannst, dann lernst du mit anderen Kindern, die auch schon ungefähr so gut spielen wie du.

Bei Vorkenntnissen können die Kinder in schon bestehende Gruppen aufgenommen werden. Fragen zu den Flötenkursen beantwortet Ihnen gerne unsere Dozentin Frau Ritter:

0 72 57 / 63 33. **Mittwoch, 18.09.2013, 14:30 Uhr - 15:30 Uhr.**

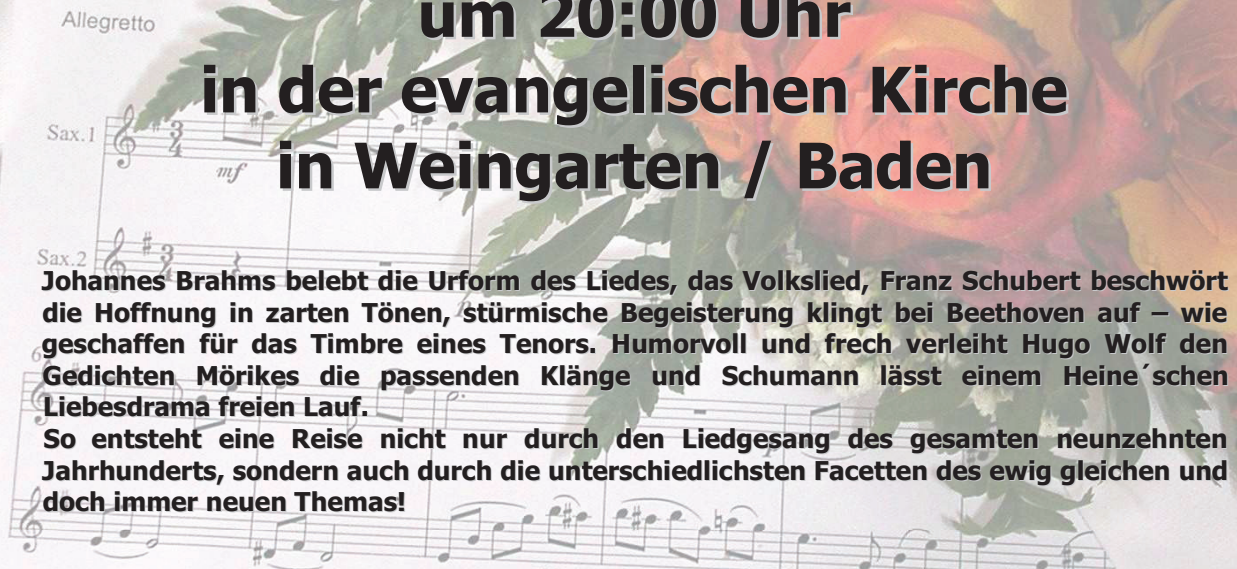
Konzert der vhs-Außenstelle in Kooperation mit  
der evangelischen Kirchengemeinde Weingarten

# Wie Rosen, die der Wind zerblasen klassische Liebeslieder

Liebeslieder in allen Variationen –

dies verspricht der Abend mit Edgar Schäfer, Tenor und Barbara Baun, Pianistin

**Samstag, 14. September 2013,  
um 20:00 Uhr  
in der evangelischen Kirche  
in Weingarten / Baden**



**Johannes Brahms belebt die Urform des Liedes, das Volkslied, Franz Schubert beschwört die Hoffnung in zarten Tönen, stürmische Begeisterung klingt bei Beethoven auf – wie geschaffen für das Timbre eines Tenors. Humorvoll und frech verleiht Hugo Wolf den Gedichten Mörikes die passenden Klänge und Schumann lässt einem Heine'schen Liebesdrama freien Lauf.**

**So entsteht eine Reise nicht nur durch den Liedgesang des gesamten neunzehnten Jahrhunderts, sondern auch durch die unterschiedlichsten Facetten des ewig gleichen und doch immer neuen Themas!**



**Edgar Schäfer**, Tenor, studierte Gesang an den Musikhochschulen in Würzburg und Frankfurt. Nach Opernhäuser in Kiel, Freiburg und Kassel ist der Tenor seit 1986 fest an der Staatsoper Hannover engagiert. Sein Repertoire umfasst u. a. Pedrillo (Die Entführung aus dem Serail), Monostatos (Die Zauberflöte), Wenzel (Die verkaufte Braut) und den Gottesnarren in Boris Godunow, ergänzt durch zahlreiche Partien im Bereich der Barock-Oper.



**Barbara Baun**, Konzertpianistin, begleitete schon sehr viele Sänger. Sie studierte an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt / M. und legte ihre Künstlerische Reifeprüfung in Klavier solo sowie in Liedgestaltung / Kammermusik ab. Seit 1989 ist sie Dozentin an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Mannheim.

Außerdem sang Edgar Schäfer Wagner-Partien wie Mime und David, Hauk Sendorf in „Die Sache Makropulos“, Valzacchi in „Der Rosenkavalier“, den Hauptmann in Bergs „Wozzeck“ und Altoum in „Turandot“. In der Spielzeit 2012/13 verkörpert er u.a. Yamadori in „Madame Butterfly“ und debütiert als Harry Trevor in „Kiss me, Kate“ sowie als Triquet in „Eugen Onegin“. Seit einigen Jahren beschäftigt sich Edgar Schäfer intensiv mit dem deutschen Liedrepertoire und führte bereits mehrere große Zyklen auf, u.a. „Dichterliebe“ und „Liederkreis“ von Robert Schumann sowie „Winterreise“ und „Schwanengesang“ von Franz Schubert.

**Karten erhalten Sie bei Schreibwaren Holderer**

Bahnhofstraße 17, 76356 Weingarten  
oder bei der vhs-Außenstelle Weingarten,  
Telefon 0 72 44 / 73 71 13, E-Mail: [vhs-weingarten@web.de](mailto:vhs-weingarten@web.de)

Vorverkauf 10 Euro, Abendkasse 12 Euro.

Onlineanmeldungen sind für dieses Konzert auch möglich.  
[www.vhs-karlsruhe-land.de](http://www.vhs-karlsruhe-land.de) Kursnummer: S100H201WN

Karten vom ausgefallenen Konzert am 07.06.2013 behalten ihre Gültigkeit für den 14.09.2013.



## Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de

**Zum Kreuzbergsee in Tiefenbach**

Die nächste Tageswanderung (Stadtbahnwanderung) führt uns am 08.09.2013 in den schönen Kraichgau zum Kreuzbergsee.

Wir treffen uns um 10:15 Uhr am Bahnhof Weingarten. Mit der S32 fahren wir um 10:21 Uhr nach Menzingen, Ankunft: 10:58 Uhr. Nun wandern wir vorbei am Menzinger Schloss zum Kreuzbergsee. Am Kreuzbergsee ist eine Einkehr im Hotel Kreuzberghof vorgesehen. Danach umrunden wir den See und machen uns auf den Heimweg nach Odenheim. Von hier fahren wir um 16:00 Uhr mit der S31 zurück nach Weingarten; Ankunft in Weingarten um 16:35 Uhr.

Die Wegstrecke beträgt ca. 13 km und ist leicht zu begehen.

Gäste können gerne mitwandern.

Wanderführer : Reinhold Mangei, Tel (07244-) 8899 .

**Seniorenwanderung im September**

Die Seniorenwanderung für den Monat September findet ausnahmsweise am Donnerstag, den 12.09.2013, statt. Als Ziel zur Einkehr wurde ein Lokal in Zeutern ausgesucht, das aber dienstags geschlossen hat. Treffpunkt : um 9:50 Uhr am Bahnhof Weingarten. Abfahrt mit der Stadtbahn (Gruppenkarte) um 10:01 Uhr in Richtung Bruchsal bis Ubstadt- Salzbrunnenstraße. Von hier aus wandern wir ca. 1 1/2 Stunden auf gutem Weg bis Zeutern.

Gäste sind herzlich eingeladen.

Führung: Konrad Warga, tel. (07244-) 1207 .

## Weingartener Theaterkiste

www.weingartener-theaterkiste.de

**Hallo Theaterkistler, Euch ruft Robin Hood!**

Wir treffen uns zur ersten Leseprobe am Mittwoch, den 11. September um 19.30 Uhr im Werkraum der Grundschule. Bitte Kalender und Schreibzeug mitbringen für unvorhergesehene Absprachen. Kalle hat den Probenplan bereits per Mail rumgeschickt.

## B.L.u.T.e.V.

**OnkoWalking Gruppe in Weingarten am Kirchberg**

Seit April startet in Weingarten eine OnkoWalking Gruppe die am Kirchberg ihre Runden dreht. Das **ReAktiv Stutensee-Weingarten** und **B.L.u.T.e.V** möchten zusammen arbeiten und bieten diese OnkoWalking Gruppe jeden Mittwoch um 17:00 - 18:00 Uhr an. Sie können jederzeit zu unserer bestehenden Gruppe dazustoßen, die Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie über B.L.u.T.e.V unter der Rufnummer 07244 / 6083-0.

**Laufen mit Herz!****Wer läuft mit Armin Sienholz?**

**Möchten Sie am 22. September 2013 beim Baden Marathon laufen und dabei gleichzeitig bei der Aktion „Laufen mit Herz“ die Suche nach freiwilligen Stammzellspendern durch B.L.u.T.e.V unterstützen?**

Armin Sienholz startet bereits zum fünften Mal für B.L.u.T.e.V beim Baden Marathon. Er wird wieder von dem gemeinsamen Lauftreff der „Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Landesoberkasse Baden-Württemberg“, und neu in diesem Jahr von Markus Lichter aus Weingarten unterstützt. Durch sein Engagement hat Armin bis zum heutigen Tag 5.121,- Euro erlaufen. Das bedeutet für Leukämie- und Lymphom Patienten weltweit 85 Chancen mehr auf Heilung.

Werden auch Sie Spendenläufer, Armin freut sich über jeden Mitstreiter! Oder unterstützen Sie Armin, Markus und den Lauftreff der Landesoberkasse & Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg mit einer Geldspende. Infos und Anmeldung bei Stefanie Dobbelaere unter 07244/6083-0 oder per Email [dobbelaere@blutev.de](mailto:dobbelaere@blutev.de), [www.blutev.de](http://www.blutev.de) Weitere Informationen finden Sie unter [www.laufenmitherz.de](http://www.laufenmitherz.de)

**Die regelmäßigen****„Allerdings-Angebote“ sind:**

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppen
- Café Populär
- Mantra-Singen
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

**Neugierig?** Weitere Infos erhalten Sie unter [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de) oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

**Bürozeiten des Familienzentrums:** Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

**Ort:** „Auf der Setz 6“ in Weingarten

**Tel.:** 07244 / 9479390

**E-Mail:** [Allerdings-Weingarten@web.de](mailto:Allerdings-Weingarten@web.de)

**Internet:** [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de)

**Vorankündigung Flohmarkt Familienzentrum Allerding's**

Am **Sonntag, den 20.10.2013 von 14.30 - 16.30 Uhr** findet wieder der große Flohmarkt für die ganze Familie in der Mineralix-Arena statt - dieses Jahr im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags. Geboten wird wieder Kaffee- und Kuchenverkauf mit Cafeteria, Kinderspielecke, Kinderschminken und Kinderfrisör (separat im Kulturraum). Verkauft werden können: Hausrat und Ge-

schirr, Spielzeug und Gesellschaftsspiele, Kleidung für Kinder und Erwachsene, Accessoires, Deko, Kinderfahrzeuge, (Winter-) Sportartikel, Bücher....

**Infos und Anmeldung ab 09.09.2013 unter:** [flohmarkt.allerdings@gmx.de](mailto:flohmarkt.allerdings@gmx.de) oder 07244/741830

**MiniClub**

Der MiniClub gibt Kindern ab 1,5 Jahren bis zum Kindergarteneintritt die Möglichkeit regelmäßig in einer festen Gruppe zu spielen, zu malen, zu basteln und im Freien zu toben. Hierbei lernt das Kind soziale Kontakte zu knüpfen und sich in einer Gruppe neu zu entdecken.

Ab sofort wird ihr Kind von 2 Leiterinnen betreut!  
(Es ist keine Unterstützung durch ein Elternteil mehr erforderlich.)

**Wo und Wann?**

Jöhlingerstraße 116 (Lebenswerk)

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr

(bei genügend Anmeldungen)

**Informationen und Anmeldung:**

Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: [Allerdings-Weingarten@web.de](mailto:Allerdings-Weingarten@web.de)

**Hundefreunde 4 Pfoten e.V.****Die Sommerpause ist vorbei!**

Wir treffen uns wieder samstags auf unserem Platz in der Breitwiese.

17.15 - 18.00 Welpenschule 18.00 - 19.00 Junghunde und Fortgeschrittene Auf unserer Webseite

[www.hundefreunde-weingarten.de](http://www.hundefreunde-weingarten.de) erfahren Sie alles über unsere Philosophie und finden weitere Informationen und Fotos vom Training. Wir freuen uns immer über Besuch.

Für Fragen steht Jürgen Stiller, 07257/931422, zur Verfügung.



## Schuljahrgänge

**Jahrgang 1944/45**

Bald ist es wieder soweit. Wir erinnern an unseren Ausflug am 20.Sept.2013 nach Zell-Weierbach mit einem Besuch im Schulmuseum. Wer sich noch nicht angemeldet hat,



kann dies gerne nachholen. Wie immer besorgen wir die Fahrkarten.

### Jahrgang 1948/49

Am Donnerstag den 19. September machen wir einen Besenausflug. Abfahrt um 17.41 Uhr Richtung Bruchsal. Treffpunkt 17.30 Uhr am Bahnhof Weingarten.

## Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V.  
Weingarten

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



### Spielergebnisse

vom 2. Spieltag am Sonntag,  
1. September 2013

TSV Pfaffenrot 1 - FVgg Weingarten 1 1:3

VSV Büchig 2 - FVgg Weingarten 2 1:2

### FVgg Weingarten entführt drei Zähler aus Pfaffenrot

Aufstellung: Hafemann - Spitalny, D. Fritscher (C), Bugiada, Schlimm - Biel, Daferner, Weber, Dittes - Mohr, Pribbernow

Nach der bitteren Auftaktniederlage gegen Linkenheim wollte die Augenstein-Truppe am vergangenen Sonntag in Pfaffenrot das Unternehmen erster Saisonsieg verwirklichen.

Der gastgebende TSV fand besser in die Partie und ging bereits nach wenigen Minuten durch einen Treffer von di Sazio in Front. In der ersten halben Stunde hätten die Gäste aus Weingarten durchaus noch den zweiten oder dritten Gegentreffer bekommen können, doch die schwache Chancenverwertung der Platzherren ließ der FVgg die Möglichkeit, in das Spiel zurück zu finden. Mit mehr Kampf- und Laufbereitschaft und aggressiverem Vorgehen gegen den ballführenden Spieler kämpfte sich die Augenstein-Truppe zurück in die Begegnung und konnte in Person Alexander Pribbernows den Spielstand egalalisieren.

Im zweiten Spielabschnitt sahen die Zuschauer eine völlig andere Partie. Während der TSV Pfaffenrot in der ersten Halbzeit den Gast aus Weingarten weitgehend unter Kontrolle und das Spiel in der Hand hatte, trat die FVgg nun entschlossener auf. Die Gäste erspielten sich nun zahlreiche Möglichkeiten, wirkten wacher in den Zweikämpfen und agierten zielstrebig. Infolgedessen fiel dann das 1:2 durch Neuzugang Dennis Mohr, der seinen ersten Ligatreffer im Dress der Rot-Schwarzen feiern durfte. Die kompakte Spielweise der Augenstein-Elf im zweiten Durchgang und ein gut aufgelegter Keeper Sascha Hafemann sorgten letztlich dafür, dass man in Pfaffenrot keinen weiteren Gegentreffer fing, sondern kurz vor Schluss durch einen schnellen Angriff, erfolgreich abgeschlossen durch Dominik Dittes, noch das 1:3 markieren konnte.

Nach diesem beherzten Auftritt über weite Strecken des Spiels besteht kein Zwei-

fel, dass sich die FVgg Weingarten diesen ersten Saisonsieg verdient hat. Trotzdem bleibt anzumerken, dass der TSV Pfaffenrot bereits nach der ersten halben Stunde mit 3:0 hätte führen können. Es gilt also in der Kreisliga umso mehr die Parole, die Konzentration über die volle Spielzeit zu behalten und sich speziell die zweite Halbzeit dieses Spieles als Vorbild für die kommenden Aufgaben zu nehmen.

### FVgg Weingarten 2 ist Spitzenreiter

Nach einer kämpferisch und spielerisch überzeugenden Vorstellung am ersten Spieltag gegen die 2. Mannschaft des SV Blankenloch (3:1) folgte bei der „Zweiten“ vom VSV Büchig das Spiel gegen einen harten Konkurrenten um die oberen Plätze. Nachdem die erste Halbzeit torlos geblieben war, erzielten die Gastgeber früh in Hälfte zwei den ersten Treffer. Doch unsere Reserve steckte den Kopf nicht in den Sand und spielte sich schnell die nächsten Chancen heraus. Zunächst gelang in der 59. Minute der Ausgleich durch Verteidiger Tim Segewitz, ehe nur wenige Minuten später Angreifer Mario Spajic das 1:2 aus Büchiger Sicht erzielte. Auch wenn der Sieg aufgrund eines verschossenen Elfmeters des VSV Büchig letztlich etwas glücklich zu Stande kam, bestätigt er dennoch die starke Form, große Entschlossenheit und die Qualität der Beckmann-Truppe.

(tw)

### Spielevorschau

auf den 4. Spieltag am Sonntag,  
8. September 2013

13.00 Uhr: DJK Daxlanden 2 - FVgg Weingarten 2

15.00 Uhr: SC Wettersbach 1 - FVgg Weingarten 1

### Hinweis an die Ehrenmitglieder/Senioren

Die Ehrenmitglieder und Senioren des Vereins machen am **Donnerstag, dem 19. September 2013**, einen Tagesausflug nach Großvillars.

Es ist folgender Ablauf vorgesehen:

10.01 Uhr: Abfahrt ab Weingarten Bahnhof (Fahrtrichtung Bruchsal) mit Stadtbahn bzw. Bus nach Großvillars (umsteigen in Bruchsal und Bretten); 11.17 Uhr: Ankunft in Großvillars. Nach wenigen Metern Fußweg erreichen wir „Hildes Besenstüble“.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen fahren wir mit dem Bus um 13.41 Uhr oder 14.41 Uhr zur Stadtmitte von Bretten. Dort besteht dann die Möglichkeit zu einem Spaziergang in der Brettener Altstadt. Anschließend besuchen wir noch ein Cafe. Im Besenstüble und Cafe sind Plätze reserviert.

15.30/15.48/16.12 Uhr: Abfahrt mit Bus und Stadtbahn über Bahnhof Bretten (umsteigen) und Bahnhof Bruchsal (umsteigen) nach Weingarten; 16.15/16.35/16.57 Uhr: Ankunft in Weingarten.

Die Fahrtkosten belaufen sich auf ca. 3 € pro Person.

Anmeldung bis spätestens 16. September 2013 an: Gustav Stammann, Tel. 0 72 44 / 26 30, oder Peter Hartmann, Tel. 0 72 44 / 21 17.

Abteilung  
Jugend

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



### Junioren Kreispokal Kreis Karlsruhe 2013

**07.09.2013**

A-Jugend: ASV Durlach : SG Weingarten/Blankenloch um 18:30 Uhr

**09.09.2013**

B1-Jugend: SG Auerbach/Mutschelbach : SG Blankenloch/Weingarten um 18:30 Uhr beim ATSV Mutschelbach

B2-Jugend: SG Blankenloch/Weingarten : SG DJK/FV Daxlanden um 18:30 Uhr in Blankenloch

**10.09.2013**

C-Jugend: VfB Grötzingen : SG Weingarten/Blankenloch um 18:00 Uhr

### Termin Meisterschaftsspiele Saison 2013/2014

13.09.2013

F1-Jugend: Spieltag 5 gegen 5 ab 17:30 Uhr bei der JVF Stutensee in Staffort

F2-Jugend: Spieltag 5 gegen 5 ab 17:30 Uhr beim FC Jöhlingen

F3-Jugend: Spieltag 5 gegen 5 ab 17:30 Uhr bei der Fortuna Kirchfeld

14.09.2013

E2-Jugend: FV Graben 2 : FVgg 2 um 11:00 Uhr

E1-Jugend: FV Graben : FVgg um 12:00 Uhr

D-Jugend: SG Dettenheim : FVgg 13:45 Uhr beim FV Rußheim

C1-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch : Post Südstadt KA um 11:30 Uhr in Weingarten

A-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch : FV Malsch um 16:30 Uhr in Weingarten

15.09.2013

B1-Jugend: SG Blankenloch/Weingarten : SG Palm/Stupf/Wettersb um 10:00 Uhr in Blankenloch

B2-Jugend: SG Blankenloch/Weingarten : SG Hochstetten/Linkenheim um 11:30 In Blankenloch

Abteilung  
Damengymnastik

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



### Sommerferien sind beendet

Die erste Gymnastikstunde nach den Ferien ist am Dienstag, 10.9.2013 um 20.00 Uhr in der Walzbachhalle.

### Wanderausflug in die Pfalz

Am 21.9.2013 wandern wir durch die schöne Pfalz. Wir fahren mit dem Zug. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Bahnhof. Verbindliche Anmeldung ist bis spätestens 17.9.2013 erforderlich bei Helga Siegele, Tel. 3644, Marliese Segewitz, Tel 8695, Elke Enderle. Tel.

07203/924834 oder in der Gymnastikstunde. Aufgrund einer Veranstaltung der Gemeinde Weingarten in der Walzbachhalle kann am 17.09.2013 keine Gymnastik stattfinden. Wir treffen uns stattdessen um 19.30 Uhr (bitte Zeit beachten) zu einem Spaziergang. Treffpunkt wie immer beim Schuhhaus Gablenz.

TSV Weingarten e.V.  
Abteilung: Wintersport / Wandern  
www.tsv-weingarten.de



### Wanderung Karlsruher Bergdörfer am Samstag, 7. September

Treffpunkt: Bahnhof Weingarten West 08.00 Uhr, Abfahrt 08.16 Uhr. Die Wanderung (ca. 12 km) führt von Stupferich über Thomashof und Rittnerhof zum Turmberg. Eine Einkehr ist im Schützenhaus Turmberg vorgesehen. Wanderführerin: Heidi Ehrmann Tel.: 07244 / 70 63 21

HSG Weingarten-Grötzingen



### Handballer laden ein...

Die neu formierte erste Männermannschaft der Handballabteilung stellt sich am Samstag, den 7. September 2013 um 17.30 Uhr im Rahmen des letzten Vorbereitungsspiels gegen Bammental (Landesliga Nord) in der Walzbachhalle vor. Der Eintritt ist frei.

Nach 3-monatiger Vorbereitung mit vielen Trainingseinheiten und Trainingsspielen will die Mannschaft allen handballinteressierten Zuschauern zeigen, dass sie in der kommenden Spielzeit mit attraktivem Spiel unter die ersten fünf Plätze in der Tabelle kommen will. Dabei wird man auch wieder Spieler sehen, die das Handballspielen in Weingarten gelernt haben, wie die Rückkehrer Björn Heiß und Tim Kaupa, aber auch das Eigengewächs Tim Dichiser gehört zur Mannschaft.

Außer einigen Neuzugängen wird die Mannschaft auch von Spielern ergänzt, die in der letzten Spielzeit bereits das HSG-Trikot getragen haben.

Das Team von Trainer Bodo Kaupa und Teammanager Tim Knoll sowie die gesamte Handballspielgemeinschaft Weingarten-Grötzingen würde sich freuen, möglichst viele Handballinteressierte begrüßen zu



Rückkehr Björn Heiß



Rückkehr Tim Kaupa

dürfen. Nach dem Spiel wäre es toll, wenn noch einige Zuschauer die Möglichkeit ergreifen würden, die Akteure sowie die HSG-Verantwortlichen bei einem Getränk näher kennenzulernen.

Die Vorstellung der einzelnen Spieler mit Portrait wird in Kürze folgen.

SV Germania 04 Weingarten  
www.svgermania04.de



### Germanen verlieren vorläufig mit 13:15 in Triberg / Nachholkämpfe entscheiden

Mit einer vorläufigen 13:15-Niederlage gegen den SV Triberg startete der SV Germania Weingarten am vergangenen Samstag in die Saison. Lediglich zwei von acht Kämpfen, die an diesem Abend stattfanden, konnten die Athleten um Coach Frank Heinzlbecker siegreich gestalten. Lichtblicke waren dabei Alexandru Chirtoaca, der zum Auftakt technisch überlegen gewann und Neuzugang Georg Harth, der die Germanen im letzten Kampf des Abends mit einem Schultersieg im Rennen hält. Für den Weingartener Oliver Hassler und den Triberger Florian Neumaier wurden vom DRB Nachholkämpfe genehmigt.

Mit der Leistung einiger Athleten können die Weingartener Verantwortlichen allerdings nicht zufrieden sein. „Bei den Neuzugängen Araz Khalilov und Egzon Shala sind die Niederlagen entschuldbar, da beide das erste Mal auf einer Bundesliga-Matte standen, von den etablierten Athleten erwarte ich allerdings eine bessere Leistung“, so der 1. Vorsitzende Ralph Oberacker etwas missmutig. Khalilov unterlag dem starken Rumänen Victor Ciobanu und Shala verlor gegen den türkischen Ex-Meister Kenan Gör. Gezeichnet von den Anreisestraxen und Trainingslager musste Anatoli Guidea gegen seinen Landsmann Mihail Sava unerwartet knapp den Kürzeren ziehen. Johnny Panait dominierte zwar den Standkampf gegen Aram Julfalakyan, musste die Überlegenheit des Armeniers im Bodenkampf aber anerkennen. Die Leistungen von Gabriel Seregelyi gegen Michael Kaufmehl und Mateusz Wolny gegen Kai Rotter waren enttäuschend. Hier muss in Zukunft mehr kommen. Georg Harth sorgte dann mit seinem Schultersieg gegen den Rumänen Anisim Talambat für ein halbwegs versöhnliches Ende. Beim Stand von 13:15 für Triberg müssen die Nachholkämpfe zwischen Oliver Hassler und Gabriel Fix sowie Adam Juretzko gegen den deutschen WM-Starter Florian Neumaier über das endgültige Ergebnis entscheiden. Der Termin wird in Kürze bekannt gegeben. „Wir werden nicht in Panik verfallen und den Kampf aufarbeiten und entsprechend reagieren. Man muss bedenken, dass wir aufgrund der anstehenden WM auch auf einige Athleten verzichten mussten“, gibt sich Trainer Frank Heinzlbecker kämpferisch.

**Erster Heimkampf der Saison 2013/14 Am Samstag, den 31.08.2013, startete die Ringer-Bundesliga in die Saison 2013/14. Am kommenden Samstag, den 07.09.2013, können die Zuschauer nun den ersten Kampf in der „neuen“ Mineralix-Arena verfolgen. Gegner an diesem Abend wird kein geringerer als der Dauerrivale KSV Aalen 2005 sein.**

Während der SV Germania 04 Weingarten in Triberg eine vorläufige 15:13-Niederlage hinnehmen musste (die Nachholkämpfe Florian Neumaier - Adam Juretzko und Gabriel Fix - Oliver Hassler stehen noch aus), konnte das Team von der Ostalb gegen Aufsteiger VfK Schifferstadt einen knappen 17:15-Heimsieg erringen. Dabei konnten drei der vier eingesetzten Aalener Neuzugänge ihre Kämpfe gewinnen. Auf Seiten der Germanen konnte man lediglich zwei Einzelsiege verbuchen. Von den Neuzugängen glänzte dabei nur Georg Harth, welcher im letzten Kampf die Ausgangsposition vor den Nachholkämpfen durch einen Schultersieg deutlich verbesserte.

Das Ziel für den ersten Heimkampf der Saison ist dennoch ganz klar: Das Team um Cheftrainer Frank Heinzlbecker möchte als Sieger die Matte verlassen. „Die Neuzugänge, welche zum ersten Mal Bundesliga-Luft geschnuppert haben, wissen jetzt, worauf es ankommen wird und werden ihre Anreisestraxen verdaut haben. In Einzelgesprächen werden die Leistungen des letzten Kampfes analysiert und vom ein oder anderen werden Leistungssteigerungen erwartet.“, so der Kommentar der sportlichen Leitung.

Freuen wir uns also auf einen spannenden Kampfabend. Vor Kampfbeginn findet eine kleine Regelschulung statt, damit jeder Zuschauer die Möglichkeit hat sich die ab dieser Saison geltenden neuen Regeln zu verinnerlichen.



www.svweingarten.com

### Freundschaftstreffen am 21./ 22.09.2013 mit den Zellbachtaler Schützen in Pauluszell/Niederbayern!

Unsere Fahrt zum Patenverein nach Pauluszell in Niederbayern ist nun schon in greifbare Nähe gerückt. Wir haben als ersten Treff mit unseren bayrischen Freunden eine Bierverkostung mit zünftigem Vesper bei der „Weißbier - Brauerei Unertl“ in Mühldorf vereinbart. Sicherlich werden wir wieder gemeinsam ein schönes Wochenende in Bayern verbringen.

Die Abfahrt mit dem Bus ist am Samstag 21.09.13 um 08.00 Uhr vor der Walzbachhalle. Es gibt noch wenige freie Plätze im Bus, wir bitten um baldige Anmeldung bei EOSM Klaus Gerich 07244/ 2100.

**Achtung! Achtung! Achtung!**

**Während den Sommerferien findet samstags kein Kinder- und Jugendtraining Bogenschießen statt.**



## 6. Selzerbrunnen Nachtturnier

Und wieder einmal sind die Weingartener Bogenschützen in die Ferne geschweift, um sich mit Gleichgesinnten im Bogenschießen zu messen und Spaß dabei zu haben. Mit insgesamt 9 Bogenschützen und mehreren Betreuern ging es im Konvoi in Richtung Frankfurt, wo in Karben das 6. Selzerbrunnen Nachtturnier stattfand. Dank der großen Anzahl an Teilnehmern konnte der SV Weingarten in drei verschiedenen Klassen (Recurve-, Blank- und Langbogen) starten. Obwohl das Turnier als Nachtturnier ausgeschrieben war, konnte der 1. Durchgang noch bei guten Lichtverhältnissen geschossen werden. Dies kam natürlich den Bogenschützen sehr entgegen und es wurden beachtliche Ergebnisse erzielt. Doch schon nach der unterhaltsamen Pause mit Countrymusik und Linedance-Vorführung wurden die Fackeln entzündet.

Die Dunkelheit und das flackernde Licht der brennenden Fackeln forderte von den Bogenschützen ihr ganzes Können heraus. Aber trotz beginnender Müdigkeit blieben die Weingartener Bogenschützen hochkonzentriert und hielten bis zum letzten Pfeil durch, was dann auch mit hervorragenden Platzierungen belohnt wurde. Wir gratulieren recht herzlich zu diesen tollen Erfolgen und wünschen für die nächsten Turniere weiterhin „Alle ins Gold“.

### Die Ergebnisse (1. Durchgang bei Tageslicht / 2. Durchgang bei Fackelschein):

Recurve Herren:

6. Platz: Matthias Kienzler 599 Ringe (313 / 286)

11. Platz: Wolfgang Hill 566 Ringe (288 / 278)

14. Platz: Henning Heck 554 Ringe (300 / 254)

25. Platz: Gustav Böhm 470 Ringe (264 / 206)

Recurve Damen:

4. Platz: Nicole Knobloch 565 Ringe (305 / 260)

Recurve Junioren:

4. Platz: Ramona Ullrich 458 Ringe (246 / 212)

Blankbogen Herren:

6. Platz: Yoon Seong-Chun 446 Ringe (234 / 212)

8. Platz: Manfred Rüssel 288 Ringe (183 / 105)

Langbogen, offene Klasse (keine Trennung in Geschlecht oder Alter):

3. Platz: Sebastian Kienzler 267 Ringe (141 / 126)

Alle Ergebnisse können auf der Homepage [www.svweingarten.com](http://www.svweingarten.com) unter Ergebnisdienst nachgelesen werden.



Die Teilnehmer am 6. Selzerbrunnen Nachtturnier

### Aktuelle Trainingszeiten:

#### Kugeldisziplinen:

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

#### Bogenschießen:

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr Anfänger- und Schnuppertraining

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Kinder- und

Jugendtraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

**Disziplinen:** Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

#### Schießsportanlage:

Schützenhaus Kirchbergstrasse 30

#### Termine 2013:

21./22.09.2013 Freundschaftstreffen mit den Zellbachtaler Schützen in Pauluszell/Niederbayern

29.09.2013 Seniorentreffen des Badischen Sportschützenverbandes

05./06.10.2013 Wochenende der Schützenvereine (Wildbret-, Poka- und Schinkenschießen)

26.10.2013 Landeskönigsball des Badischen Sportschützenvereines

### Vereinsmeisterschaft 2013

Es ist wieder soweit. Die diesjährige Vereinsmeisterschaft hat begonnen. Wer daran teilnehmen möchte, muss sich mittels Meldebogen bei Hauptschießleiterin Angelika Knoll anmelden. Meldebögen liegen im Schützenhaus aus oder können von der Homepage [www.svweingarten.com](http://www.svweingarten.com) heruntergeladen werden.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und wünschen allen gut Schuß.

**Reitverein Weingarten**

[www.reitverein-weingarten.de](http://www.reitverein-weingarten.de)



Und wieder waren unsere Turnierreiter erfolgreich unterwegs:

In Liedolsheim holte sich Thorsten Hartmann mit seinem Pferd Albina bei einem Springen der Klasse L einen 3. Platz.

Weiter sicherte er sich in Unteröwisheim bei 2 Springprüfungen in den Klassen A + L jeweils den 2. Platz.

Auch in Friedrichstal konnte er punkten und errang in einem Springen der Klasse A den 3. Platz

Herzlichen Glückwunsch!

**Behinderten- und Rehabilitations-sportverein Weingarten e. V.**



### Wassergymnastik

Wegen Reinigungs- und Reparaturarbeiten des Walzbachbades findet keine Was-

sergymnastik im September statt. Die Wassergymnastik beginnt Anfang Oktober. Wir werden Sie rechtzeitig in der Turmberg-Rundschau informieren

### Orthopädische Gymnastik

Montag, 9. September, 20.00 Uhr, Walzbachhalle

### Herzsportgruppe

Mittwoch, 11. September, 15.00 Uhr, Mineralix-Arena

### Vereinsfeier

Mitglieder mit Partner sind herzlich in die Gaststätte AO Nang im Unteren Vogelpark in der Waldbrücke am Samstag, 28. September zu einem geselligen Nachmittag eingeladen, der um 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen beginnt und mit dem Nachtessen, das gegen 18.00 Uhr serviert wird, endet. Untermalt werden die gemeinsamen Stunden mit Musik, Geschichten und Gedichte, die der ein oder andere vortragen möchte, sind willkommen. Im Vogelpark haben Sie auch die Möglichkeit zu einem kleinen Spaziergang. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen. Bitte anmelden in der ausliegenden Liste an den Übungsabenden oder telefonisch bei: s.u.

### Ansprechpartner:

Witolf Steglich, 1. Vors., Tel.: 07244-74 17 16, Richard Geggus, Übungsleiter, Tel.: 07244-8397

Wir freuen uns, Ihnen noch mehr Informationen anzubieten, und zwar auf unserer Homepage: [www.bsv-Weingarten.de](http://www.bsv-Weingarten.de). Sie müssen nur auf Ihrem PC oder Ihrem Laptop diese Adresse eingeben, und dann werden Sie eine ganze Menge über den BSV erfahren. Viel Vergnügen!

**Motorsportclub Weingarten e.V.**


[www.msc-weingarten.de](http://www.msc-weingarten.de)



### Vorverkauf „Großer Preis von Weingarten“ // Taxi-Fahrt im Audi R8 zu gewinnen!

Der Karten-Vorverkauf für das ADAC GT Masters Finale, dem „Großen Preis von Weingarten“, ist ab sofort im Post-Back-Shop in der Kanalstraße möglich. Lassen Sie sich das Motorsport-Spektakel nicht entgehen! Außerdem verlost das Team Prosperia C.Abt Racing eine Taxi-Fahrt im Audi R8. Infos und Anmeldung gibt es auf [www.gp-weingarten.de](http://www.gp-weingarten.de)

**Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.**



### Stammtisch 06. September in der Mineralix-Arena

Am morgigen Freitag findet unser September-Stammtisch in der Gaststätte der Mineralix-Arena statt.

Dietmar wird mit unseren Jubiläums-Hoodies da sein. Schaut einfach mal ab 19.00 Uhr vorbei.